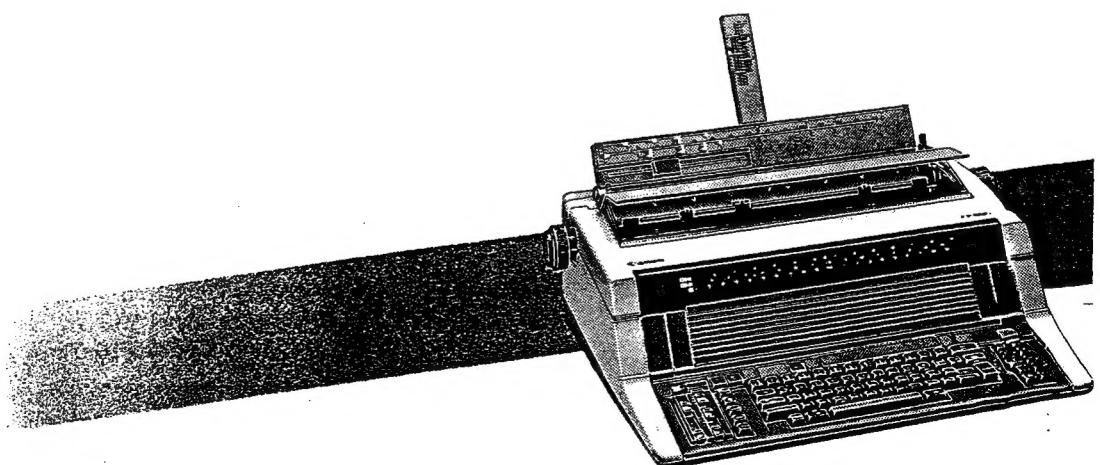


Canon
Elektronische Schreibmaschinen

AP 800

MODUL-SYSTEM

GRUNDFUNKTIONEN



Für die Elektronischen Schreibmaschinen AP800/AP810/AP830/AP850

DEUTSCH.

Funktionsübersicht

Linker Rand (11) Rechter Rand (11)

Automatischer Papiereinzug (10)

Zentrierung zwischen Rändern (19)

Canon Inc.

Fettdruck mit automatischer Unterstreichung (8)

Lieber Canon-Kunde,

Tabulator (12)

Vielen Dank, daß Sie sich für unsere neue Elektronische Schreibmaschine entschieden haben. Diese Maschine verfügt über eine große Anzahl von Möglichkeiten, die Ihre Schreibarbeiten vereinfachen und wertvolle Zeit sparen. Einige dieser Möglichkeiten sehen Sie auf dieser Seite, um Ihnen zu zeigen, was Ihre Neuerwerbung alles kann.

Die Funktionen Linierung und Tabellengestaltung ermöglichen Ihnen, perfekte Tabellen mit ausgerichteten Wort- und Zahlenspalten mit Rahmen zu erstellen, wie das folgende Beispiel zeigt:

Tabellengestaltung (25) Linierung (26)

	Dezimaltabulator (23)		
USA	3.150.000	5.2 %	
Canada	2.317.000	2.6 %	
Bundesrepublik	2.895.000	1.7 %	

Numerische Interpunktation (23)

Blockweise Einrückung (22)

Wenn Sie eine wichtige Information wirkungsvoll hervorheben wollen, schreiben Sie sie einfach mit der Funktion Block-einrückung.

Ihre Maschine verfügt auch über verschiedene Zentrierfunktionen. Dadurch müssen Sie nie mehr zählen, messen oder abschätzen und erhalten immer professionell aussehende Schriftstücke.

Zentrierung zwischen Tabulatoren (19)

Tel.: 089/123-0 Telex: J5678 Fax: 987-6543

App-21

Zentrierung an der Schreibwerkposition (21)

Einrückung (22)

Hochachtungsvoll

Canon Inc.

Automatische Bogenendkontrolle (14)

- Die Seitennummern der Bezugsseiten sind eingekreist.

Vorwort

Vielen Dank, daß Sie sich für eine elektronische Schreibmaschine von Canon entschieden haben. Sie haben eine gute Wahl getroffen. Die AP800, 810, 830 und 850 gehören zu einem Modul-System, das mit den verschiedensten Anforderungen Schritt hält. Die AP800 ist das Basismodell, während die AP810 und AP830 zu den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay (entweder zwei oder acht Zeilen) zählen und die AP850 eine Bildschirmschreibmaschine ist (25 Zeilen).

Alle Schreibmaschinen beinhalten die folgenden Leistungsmerkmale, durch die Sie Ihre Schreibarbeiten effektiver erledigen können:

- Einfache Tastenfunktionen, mit denen Sie Ihre Schreibgeschwindigkeit erhöhen können.
- Eine Reihe von automatischen Funktionen, mit denen Sie auch die schwierigsten Aufgaben schnell erledigen können.
- Der Druck mit dem Typenrad ist so leise, daß Ihre Mitarbeiter nicht gestört werden.
- Sehr hohe Druckgeschwindigkeit im Vergleich zu den herkömmlichen Schreibmaschinen.
- Wirtschaftliche Farbbandkassette, mit der Sie ca. 200.000 Zeichen schreiben können (AP-RB21).
- Verschiedene Optionen verschaffen Ihnen Flexibilität und Ausbaufähigkeit:
 - Serielle/Parallele Schnittstelle
 - Rechtschreibprüfprogramm
 - Diskettenstation für die Aufbaumodelle und die Bildschirmschreibmaschine, mit der Sie Texte auf einer Mikrodiskette speichern können
 - Automatische Einzelblattzuführung und Endlostraktor

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet die grundlegenden Schreibfunktionen, die alle Modelle des Modul-Systems gemeinsam haben. Sofern keine besonderen Bemerkungen da bestehen, gelten die Erklärungen für alle oben genannten Modelle. Einzelheiten über die zusätzlichen Funktionen bei der AP810, 830 und 850 entnehmen Sie den beigefügten Anleitungen.

Bevor Sie die Schreibmaschine in Betrieb nehmen, sollten Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen, um effektiv und zufriedenstellend mit Ihrer neuen Schreibmaschine arbeiten zu können.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Betriebsanweisungen	3
Zeichenerklärung	3
Teile und Funktionen	4
Funktionstasten	6
Wähler	8

TEIL 1

SCHREIBVORBEREITUNGEN

Automatischer Papiereinzug	10
Erste Schreibzeile	10
Ränder	11
Tabulatoren	12
Randzone	13
Automatische Bogenendkontrolle	14
Seitenformate (Nur Basismodell)	15

TEIL 2

AUTOMATISCHE FUNKTIONEN

KORREKTURARTEN	16
Automatische Korrektur	16
Manuelle Korrektur	17
Wort löschen	18
GRUNDLEGENDE FUNKTIONEN	19
Zentrierung	19
Ausrichtung an den rechten Rand	21
Einrückung	22
Blockweise Einrückung	22
ERSTELLEN VON TABELLEN	23
Dezimaltabulatoren	23
Tabellengestaltung	25
Senkrechtrichtlinien	27
Linierung	28

TEIL 3

WEITERE FUNKTIONEN

Caps Lock	31
Permanenter Leerschritt	31
Tiefstellung und Hochstellung	32
Überschreiben von Zeichen	33
Halbschritt rückwärts	33
Expressrücklauf	33
Viertelzeilenschaltung vorwärts/Viertelzeilenschaltung rückwärts	34
Feinschritt	34
Schreibwerkbewegung beim Schreiben ..	35
Papierauswurf	35
Einstellen der Verzögerung der Farbbandabsenkung	35
Mehrspracheneignung	36

ANHANG

Wechseln der Verbrauchsteile	41
Farbbandkassetten	41
Korrekturbänder	42
Typenräder	43
Batterien	44
Entnehmen und Einsetzen der Walze ..	45
Installieren der automatischen Einzelblattzuführung (Option)	46
Einstellen der Tastaturneigung	48
Wartung und Pflege	49
Akustische Signale	50
Technische Daten	51
Lieferumfang	52
Seriennummer	52
Bescheinigung des Herstellers	52
Index	53
Kurzanleitung	55

Betriebsanweisungen

Um die einwandfreie Funktion der elektronischen Schreibmaschine zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Setzen Sie die Maschine nicht an Orten ein, an denen ständige Erschütterungen auftreten. Vermeiden Sie den Einsatz in staub- oder salzhaltiger Luft oder bei Auftreten korrodierender Gase.



- Setzen Sie die Maschine nicht direkter Sonnenbestrahlung aus.



- Schließen Sie die Schreibmaschine nicht an eine Steckdose an, an der gleichzeitig ein geräusch- oder wärmeerzeugendes Gerät betrieben wird.



- Sorgen Sie dafür, daß die angegebenen Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche eingehalten werden:
Betriebstemperatur: 10°C bis 35°C
Luftfeuchtigkeit: 20% bis 85%

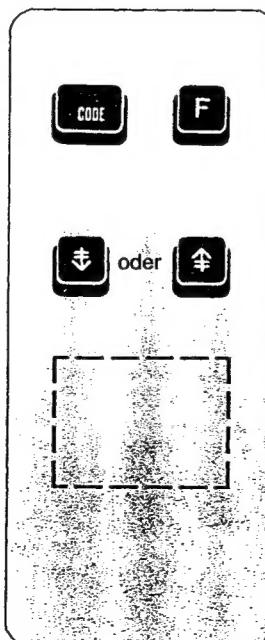
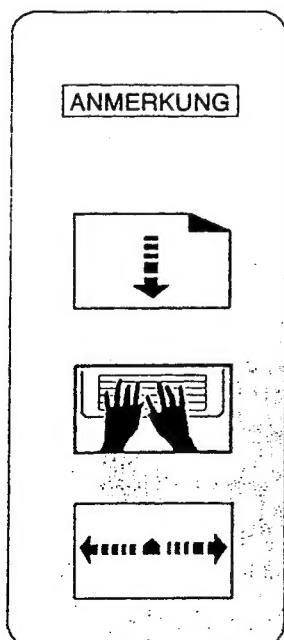


- Achten Sie darauf, daß keine Fremdkörper in die Maschine gelangen. Kleine Gegenstände, die in die Zwischenräume der Tastatur fallen, sind sehr schwer wieder zu entfernen. Besonders Metallteile (Büro- oder Heftklammern) können Fehlfunktionen verursachen.



Zeichenerklärung

Diese Bedienungsanleitung enthält die folgenden Symbole und Bezeichnungen, die zur Vereinfachung der Erläuterung dienen:



Wiederholen Sie den Vorgang sooft wie nötig.

Teile und Funktionen

Blendschutz

Walze

Walzendrehknopf/Stechwalze

Mit den Walzendrehknöpfen wird das Papier manuell vorwärts oder rückwärts transportiert. Bei eingedrücktem linken Walzendrehknopf ist eine Feineinstellung unabhängig des eingestellten Zeilenabstands möglich.

Akustikabdeckung

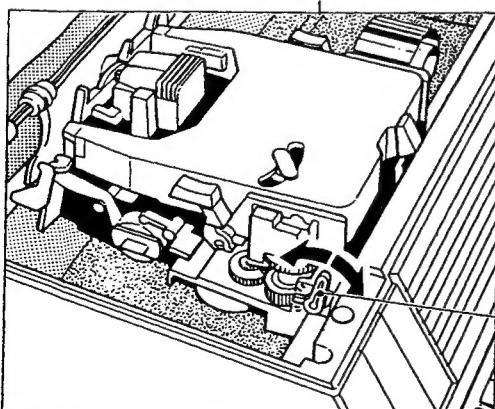
Schreibschrittskala

Die grüne Schreibwerkpositionsanzeige hinter dieser Skala zeigt die momentane Schreibwerkposition.

Schreibwerk

Tastatur

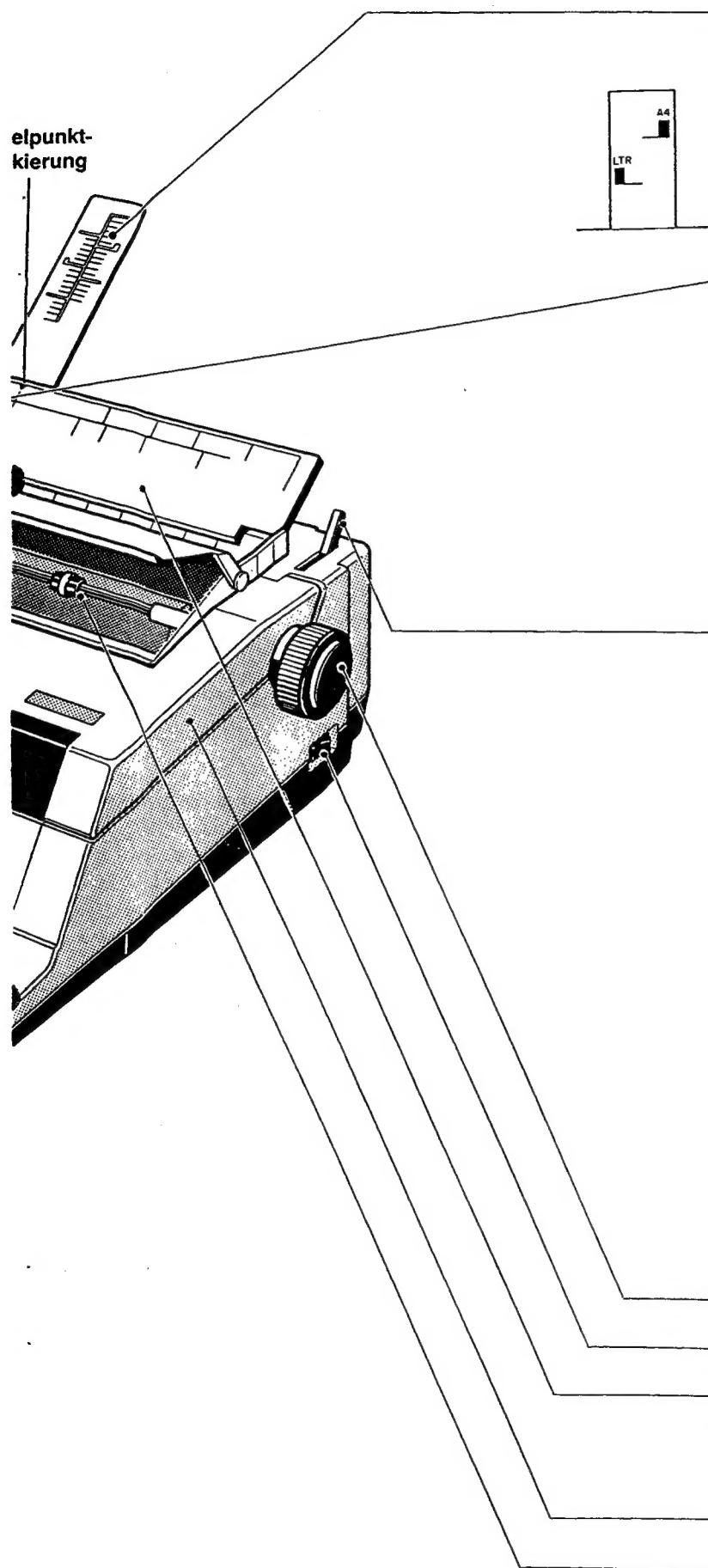
Die Tastatureneigung kann verstellt werden (4° , 8° oder 11°). Die Beschreibung für die Einstellung finden Sie auf Seite 48.



Walzenabstandsregler

Stimmt die Stellung der Schreibwalze auf die jeweilige Anzahl der Durchschläge und die Papieroberfläche ab. Bei einem einfachen Blatt Papier schieben Sie den Regler in Richtung Schreibwalze.

Walzenabstandsregler



Bogenendanzeige

Zeigt an, wieviel Raum auf einem Papierbogen im Standardformat noch vor dem Ende des Bogens zur Verfügung steht.

- Wenn die Oberkante eines Blattes im Format DIN-A-4 oder LTR (Hochformat) die entsprechende Markierung erreicht, befindet sich die aktuelle Schreibzeile ca. 2,54 cm vor dem Blattende.

Papieranlage

Die linke Kante des Papiers wird an der Papieranlage ausgerichtet. Diese kann nach links und rechts verschoben werden, um verschiedene Papierformate korrekt einzuziehen.

: Querformat

: Hochformat

- Die Mittelpunktmarkierung (▼) auf der Schreibschriftskala zeigt die Mitte des Papierbogens an, wenn er in Übereinstimmung mit der entsprechenden Markierung an der Papieranlage ausgerichtet wurde.

Lösehebel für Papier und Papierhaltestange

Dieser Hebel hat drei Stellungen. Durch Vorwärtsbewegen des Hebeln in die Mittelstellung wird die Papierhaltestange von der Walze abgehoben. Wird der Hebel ganz nach vorne gezogen, wird das Papier gelöst, so daß Sie es nach dem Einspannen neu ausrichten können.

- Wird der Lösehebel zu abrupt nach vorne gezogen, bleibt die Papierhaltestange auf der Walze. Sie können den Papierbogen nicht mehr exakt ausrichten. Bringen Sie die Papierhaltestange in ihre Ausgangsstellung und wiederholen Sie der Vorgang langsam.
- Wenn Sie einen Endlostraktor AP41 verwenden, muß die Papierhaltestange in folgende Stellung gebracht werden:
 1. Ziehen Sie den Lösehebel für Papier und Papierhaltestange ganz nach vorne.
 2. Halten Sie den Lösehebel für Papier und Papierhaltestange fest und drücken Sie die Papierhaltestange zurück zur Walze.

Walzendrehknopf

Netzschalter

Papierstütze

Sollte zurückgeklappt werden, wenn die Schreibmaschine nicht gebraucht wird.

Schreibmaschinenabdeckung

Papierhaltestange

Funktionstasten



RANDLÖSER

- Löst vorübergehend die eingesetzten Ränder.
- Löst die Tastensperre.



RÜCKSETZUNG*

Setzt das Schreibwerk wortweise zu jeder beliebigen Stelle des Korrekturspeichers zurück.



FORMAT

Wird beim Seitenformat eingesetzt.



PAPIEREINZUG

Zieht das Papier bis zur eingesetzten ersten Schreibzeile ein.



EINRÜCKUNG

Dient Einrückungen und blockweisen Einrückungen.



DEZIMALTABULATOR

Richtet Zahlen an der Dezimaltabulatorposition aus.



ZENTRIERUNG

Zentriert oder richtet Texte am rechten Rand aus.



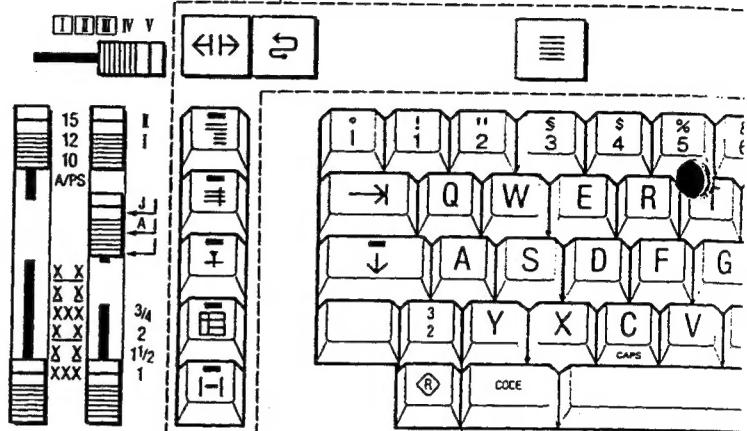
LINIERUNG

Dient zum Erstellen einer automatischen Linierung.



TABELLENGESTALTUNG

Dient zur Tabellengestaltung.



TABULATOR

Bewegt das Schreibwerk zur nächsten Tabulatorposition.



UMSCHALTTESTELLER

- Hält die Tastatur in Umschaltstellung fest.
- Betätigen Sie die Taste **UMSCHALTUNG**, um die Umschaltfeststellung zu lösen.



UMSCHALTUNG

- Zum Schreiben von Zeichen in Umschaltung.
- Zum Lösen des Umschaltfeststellers.



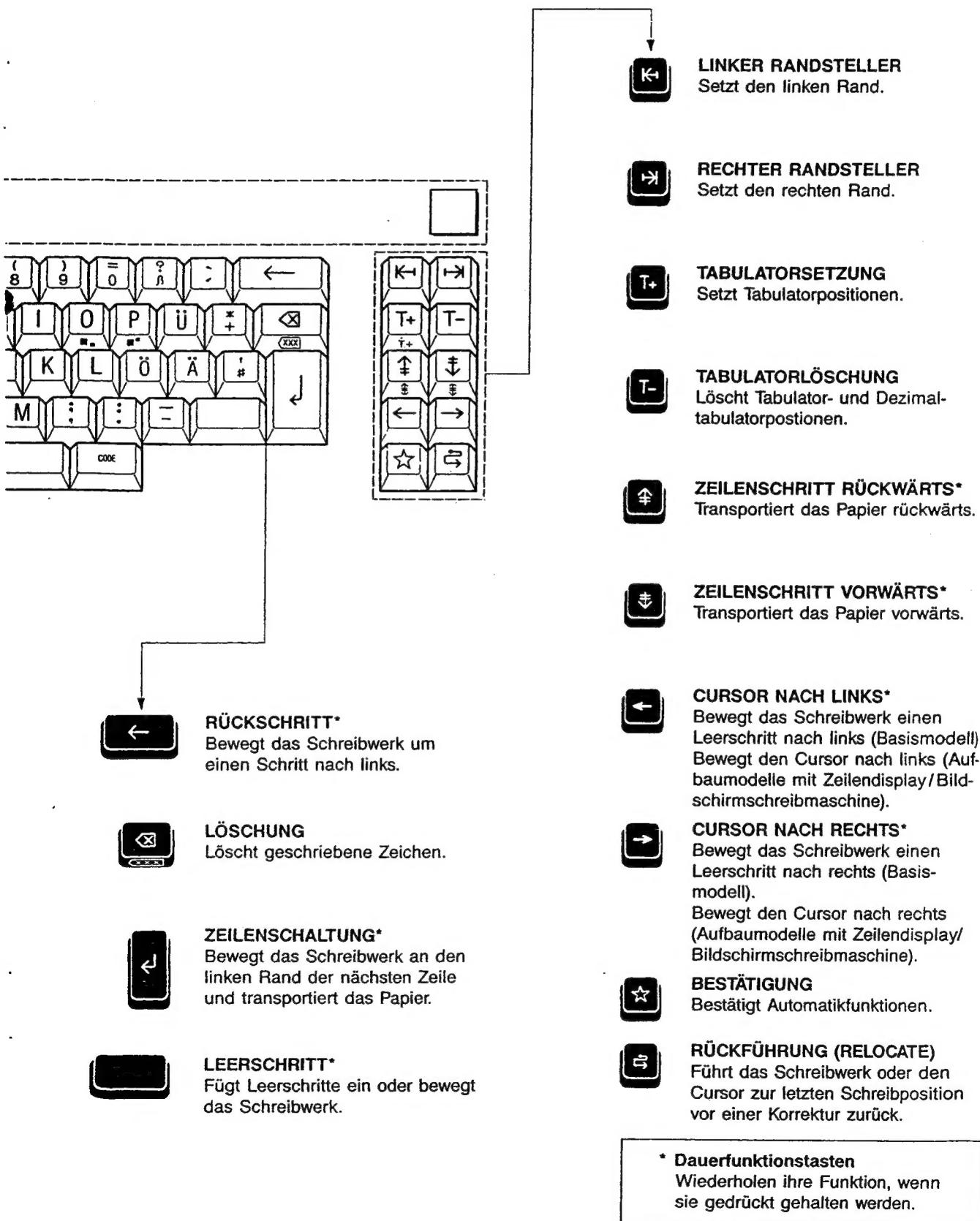
WIEDERHOLUNG

Wiederholt das zuletzt geschriebene Zeichen.



CODE

Wird in Verbindung mit anderen Tasten eingesetzt, um verschiedene Automatikfunktionen auszuführen.



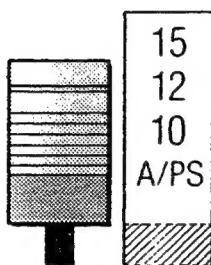
Wähler

Mit den Wählern werden die grundlegenden Funktionen der elektronischen Schreibmaschine eingestellt.



● Anschlagstärkewähler

Bestimmt die Stärke des Andrucks und sollte in Übereinstimmung mit der Papierstärke oder der Farbbandart eingestellt werden. Für das Schreiben auf einem normalen Schreibbogen mit einem AP-RB21 Farbband stellen Sie den Regler auf I, II, III, IV oder V. Zum Schreiben mit anderen Farbbändern (AP-RB22, 23, 26, 27 und 28) stellen Sie den Wähler auf III, IV oder V. Stellen Sie den Wähler bei mehreren Durchschlägen auf IV oder V unabhängig vom Farbband.



● Schrebschrittähler

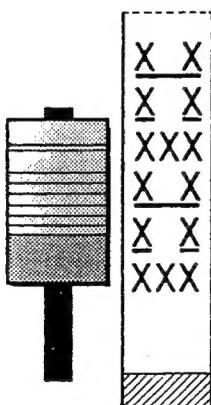
Stellt die Maschine auf den Schrebschritt ein. Wird ein Typenrad von Canon verwendet, wird der Schrebschritt automatisch eingestellt, wenn A/PS eingestellt ist.

15 Pitch: Schrebschritt 15 Zeichen/Zoll.

12 Pitch: Schrebschritt 12 Zeichen/Zoll.

10 Pitch: Schrebschritt 10 Zeichen/Zoll.

A/PS (Automatik/Proportionalschrift): Der Schrebschritt wird entsprechend des eingesetzten Typenrades automatisch gewählt. Wenn Sie ein PS-Typenrad verwenden, wird der Schrebschritt durch die jeweilige Breite der einzelnen Zeichen bestimmt.



● Druckwähler

Zur Einstellung von Normal- oder Fettdruck und zum Einschalten der automatischen Unterstreichung.

X X: **Fettdruck mit durchgehender Unterstreichung**

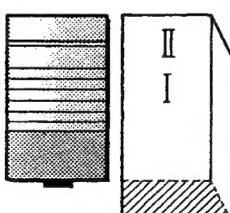
X X: **Fettdruck mit wortweiser Unterstreichung**

XXX: **Fettdruck**

X X: **Normal mit durchgehender Unterstreichung**

X X: **Normal mit wortweiser Unterstreichung**

XXX: **Normal**

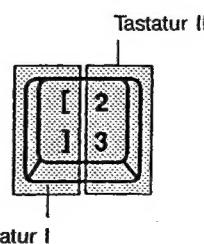


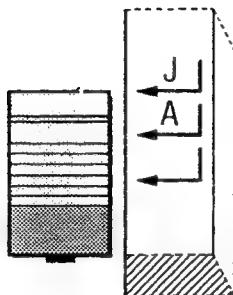
● Tastaturwähler

Betrifft nur Tasten mit 4 Zeichen und ist nur für die Mehrspracheneignung von Bedeutung.

I: Drückt nur die Zeichen, die auf der Taste links stehen.

II: Drückt nur die Zeichen, die auf der Taste rechts stehen.





- **Randüberwachungswähler**

Mit diesem Wähler wird eine der drei Arten der Zeilenschaltung eingestellt.

↓ : Blocksatz

Zwischen den Wörtern jeder Zeile werden Leerräume eingefügt, so daß das letzte Zeichen jeder Zeile bündig mit dem rechten Rand abschließt.

Ist der Wähler auf Blocksatz eingestellt, wird der Text zeilenweise ausgedruckt.

Beispiel für Blocksatz:

Diese Schreibmaschine verfügt über eine Reihe von Funktionen, die Ihnen Ihre Schreibarbeiten erleichtern.

↓ : Automatische Zeilenschaltung

Eine Zeilenschaltung erfolgt, wenn innerhalb der Randzone ein Trennstrich oder ein Leerschritt eingegeben wird (siehe Seite 13).

● *Näheres über die automatische Zeilenschaltung bei den Aufbau- modellen mit Zeilendisplay oder der Bildschirmschreibmaschine erfahren Sie in dem Kapitel „Automatischer Wortumbruch“ in der Ihrer Schreibmaschine beigefügten Anleitung.*

↓ : Manuelle Zeilenschaltung

Eine Zeilenschaltung erfolgt nur bei Betätigung der Taste **ZEILENSCHALTUNG**.

- **Zeilenabstandswähler**

Legt den Zeilenabstand fest.

3/4: Dreiviertel Zeilenabstand (Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie ein 15-Pitch-Typenrad verwenden.)

Beispiel:

Das ist dreiviertel Zeilenabstand.

Das ist dreiviertel Zeilenabstand.

2: Doppelter Zeilenabstand

Beispiel:

Das ist doppelter Zeilenabstand.

Das ist doppelter Zeilenabstand.

1 1/2: Eineinhalblicher Zeilenabstand

Beispiel:

Das ist eineinhalblicher Zeilenabstand.

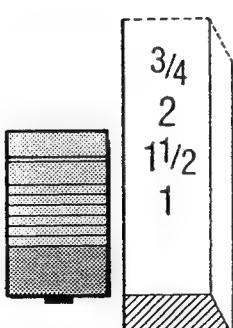
Das ist eineinhalblicher Zeilenabstand.

1: Einfacher Zeilenabstand

Beispiel:

Das ist einfacher Zeilenabstand.

Das ist einfacher Zeilenabstand.

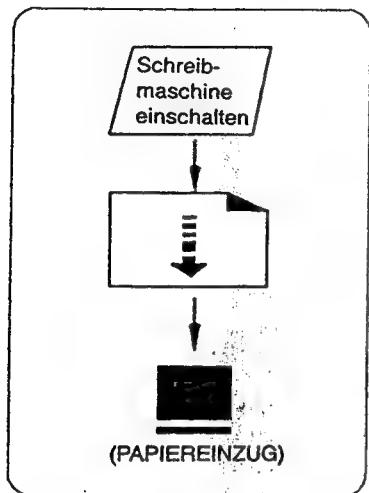


TEIL 1

SCHREIBVORBEREITUNGEN

Automatischer Papiereinzug

Mit dieser Funktion wird das Papier bis zur eingestellten ersten Schreibzeile eingezogen.



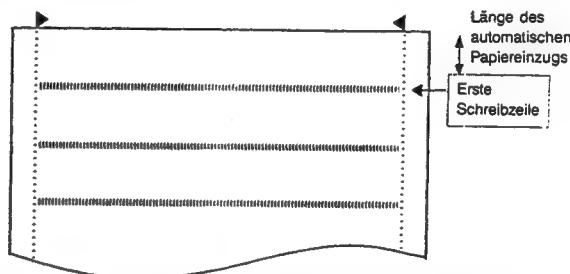
1. Betätigen Sie den Netzschalter.
Das Schreibwerk läuft zum eingestellten linken Rand.
2. Legen Sie ein Blatt Papier ein und führen Sie es bis zum Anschlag ein.
3. Drücken Sie die Taste **PAPIEREINZUG**.
Das Papier wird bis zur eingestellten ersten Schreibzeile eingezogen.

ANMERKUNG

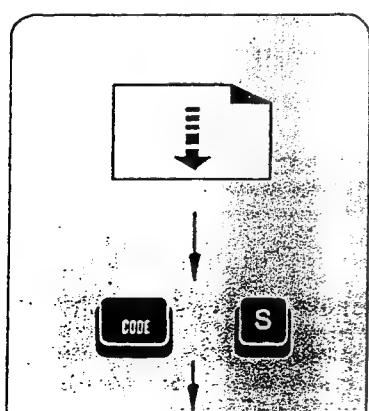
- Die erste Schreibzeile ist werkseitig 2,54 cm (6 Zeilen) von der oberen Blattkante entfernt eingestellt. Wie Sie diese Einstellung ändern, entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Kapitel „Erste Schreibzeile“.

Erste Schreibzeile (Oberer Rand)

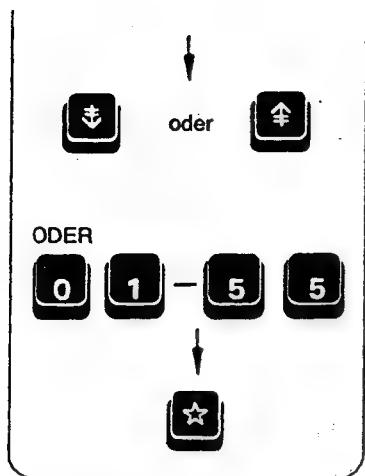
Diese Funktion dient zum Einstellen der ersten Schreibzeile.



Einstellen der ersten Schreibzeile



1. Legen Sie das Papier an der Papierstütze an und führen Sie es bis zum Anschlag ein.
2. Drücken Sie **CODE** und **S**.
Das Papier wird automatisch 2,54 cm (6 Zeilen) von der oberen Blattkante eingezogen.



3. Drücken Sie die Taste (ZEILENSCHALTUNG) oder , um das Papier zur gewünschten ersten Schreibzeile zu transportieren.

ODER

Geben Sie eine zweistellige Zahl ein (01-55), wenn Ihnen die Anzahl der Zeilen bis zur gewünschten ersten Schreibzeile bekannt ist.

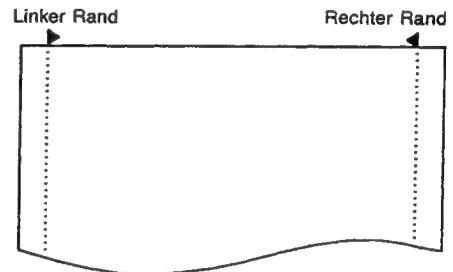
4. Drücken Sie , um die neue erste Schreibzeile festzulegen. Das Papier wird automatisch bis zu dieser Schreibzeile eingezogen, wenn Sie die Taste **PAPIEREINZUG** betätigen.

ANMERKUNG

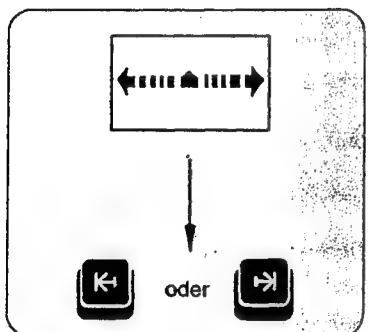
- Diese Einstellung bleibt erhalten, auch wenn die Schreibmaschine ausgeschaltet wird.
- Stellen Sie den Zeilenabstandswähler (z.B. 1-zeilig) ein, und drücken Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG** oder die Taste und transportieren Sie das Papier bis zur gewünschten letzten Schreibzeile. Auch wenn Sie einen anderen Zeilenabstand wählen (z.B. 1-1/2), wird die Position unabhängig von dieser Einstellung im einfachen Zeilenabstand (1-zeilig) festgelegt.
- Um Feineinstellungen vornehmen zu können, während Sie die erste Schreibzeile einstellen, drücken Sie die Tasten **CODE** und oder **CODE** und . Siehe „Viertelzeilenschaltung vorwärts/Viertelzeilenschaltung rückwärts“ (Seite 34).

Ränder

Diese Funktion dient zum Setzen des linken und rechten Randes.



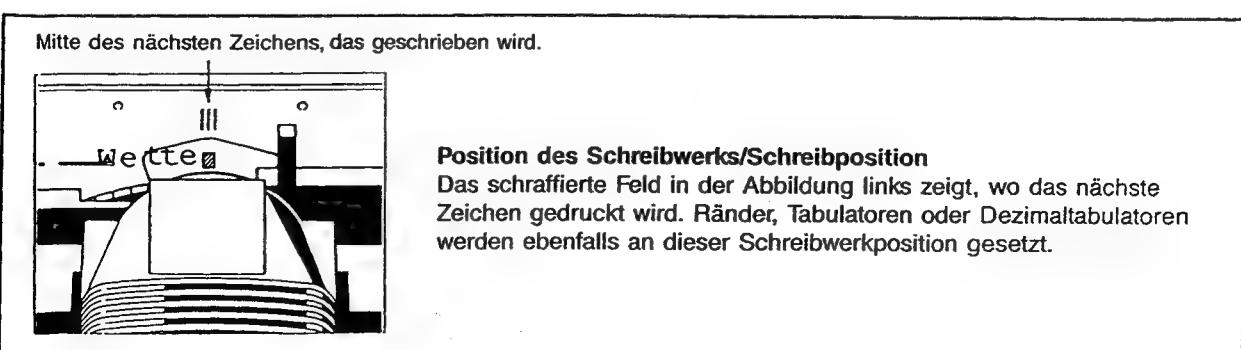
Setzen der Ränder



1. Setzen Sie das Schreibwerk an die gewünschte Position für den linken oder rechten Rand.
 - Wenn das Schreibwerk den eingestellten Rand erreicht, ertönt ein Signal und das Schreibwerk lässt sich nicht weiter bewegen. Drücken Sie , um den Rand zu lösen und das Schreibwerk weiter zu bewegen.
2. Drücken Sie oder , um den entsprechenden Rand zu setzen.

ANMERKUNG

- Zwischen dem linken und rechten Rand muß ein Mindestabstand von 2,54 cm eingehalten werden.



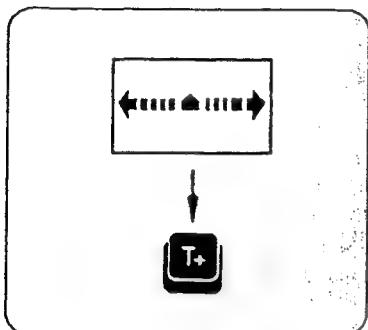
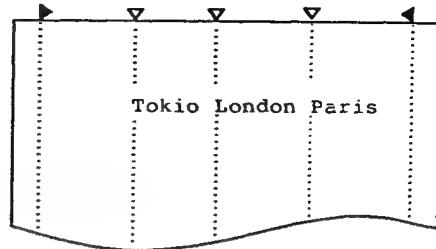
Position des Schreibwerks/Schreibposition

Das schraffierte Feld in der Abbildung links zeigt, wo das nächste Zeichen gedruckt wird. Ränder, Tabulatoren oder Dezimaltabulatoren werden ebenfalls an dieser Schreibwerkposition gesetzt.

Tabulatoren

Diese Funktion dient dem Setzen von Tabulatoren.

Linker Rand Tab Tab Tab Rechter Rand



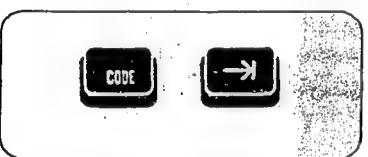
Setzen von Tabulatoren

1. Setzen Sie das Schreibwerk an die gewünschte Tabulatorposition.
2. Drücken Sie die Taste **CODE**, um den Tabulator zu setzen.
 - Bis zu 20 Tabulatoren (einschließlich Dezimaltabulatoren) können gesetzt werden.



Überprüfen von Tabulatoren

Drücken Sie die Taste **CODE**, um das Schreibwerk zum nächsten gesetzten Tabulator oder zum rechten Rand zu führen.

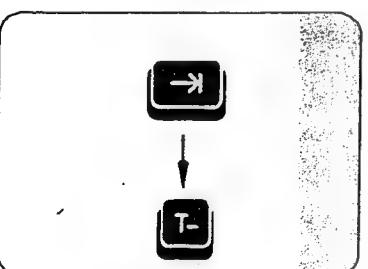


Drücken Sie die Tasten **CODE** und **CODE**, um das Schreibwerk zur vorherigen Tabulatorposition oder zum linken Rand zu führen.

Löschen von Tabulatoren

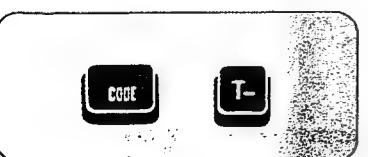
Löschen einzelner Tabulatoren

1. Drücken Sie die Taste **CODE**, um das Schreibwerk zu dem Tabulator zu führen, der gelöscht werden soll.
2. Drücken Sie die Taste **T-**, um den Tabulator zu löschen.



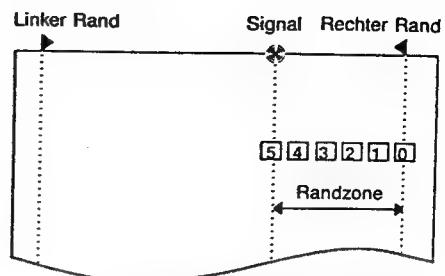
Löschen aller Tabulatoren

1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **T-**, um alle Tabulatoren zu löschen.
 - Alle eingestellten Dezimaltabulatoren werden ebenfalls gelöscht.

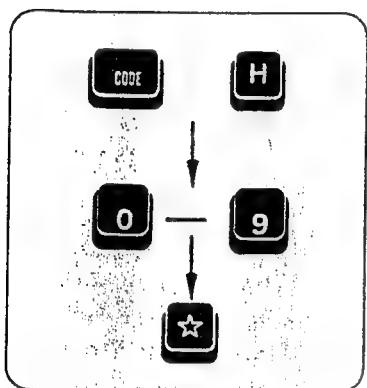


Randzone

Der Bereich zwischen der Position, an der das Signal ausgelöst wird und dem rechten Rand wird als Randzone bezeichnet und kann bis zu 9 Zeichen umfassen. Das Signal zeigt dem Bediener, daß kurz vor dem rechten Rand geschrieben wird. Wenn der Randüberwachungswähler auf A1 oder A2 eingestellt ist und innerhalb der Randzone ein Leerschritt oder ein Trennstrich geschrieben wird, erfolgt eine automatische Zeilenschaltung.



Im obigen Beispiel ist die Randzone auf 5 eingestellt



Einstellen der Randzone

1. Betätigen Sie die Taste **CODE** und **H**.
2. Geben Sie eine Ziffer zwischen 0 und 9 ein, um die gewünschte Anzahl der Zeichen in der Randzone festzulegen.
3. Drücken Sie die Taste *****, um die Randzone einzustellen.

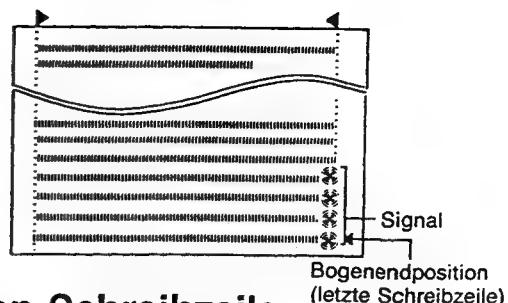
ANMERKUNG

- Diese Einstellung bleibt erhalten, auch wenn die Schreibmaschine ausgeschaltet wird.
- Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay oder der Bildschirmschreibmaschine erscheint keine Randzone, wenn der Randüberwachungswähler auf A1 oder A2 oder der Betriebswähler auf L steht. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Automatischer Wortumbruch“ in der Ihrer Schreibmaschine beigefügten Anleitung.

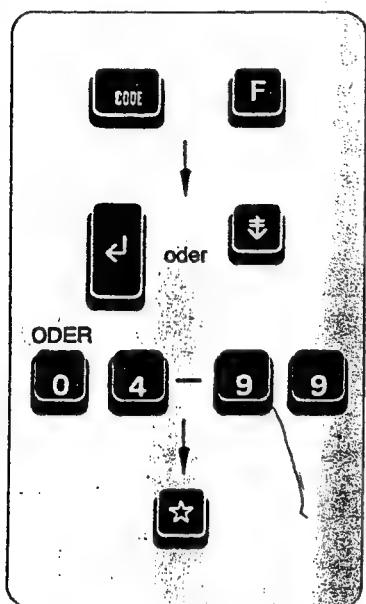
Automatische Bogenendkontrolle

Diese Funktion dient dazu, eine Anzahl von Schreibzeilen pro Seite festzulegen, so daß Sie mehrseitige Schriftstücke mit gleicher Seitenlänge schreiben können.

Am Ende der letzten vier Schreibzeilen ertönt ein Signal und die Tastatur wird nach der Zeileinschaltung der letzten Zeile gesperrt.



Einstellen der letzten Schreibzeile



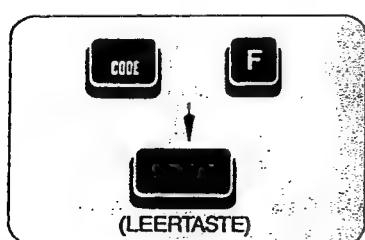
1. Betätigen Sie die Tasten **CODE** und **F**.
2. Drücken Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG** oder **¶**, um das Papier bis zur gewünschten letzten Schreibzeile zu transportieren.
ODER
Geben Sie die Anzahl der Zeilen bis zur letzten Schreibzeile als zweistellige Zahl ein (04 bis 99).
3. Drücken Sie die Taste **¶**. Die letzte Schreibzeile ist festgelegt. Diese Funktion wird automatisch aktiviert, wenn ein neues Blatt Papier eingezogen wird.
 - Wenn die Tastatur am Ende der letzten Schreibzeile gesperrt wird, drücken Sie die Taste **¶**, um die Tastensperre zu lösen und ziehen ein neues Blatt ein.

ANMERKUNG

- Diese Einstellung bleibt erhalten, auch wenn die Schreibmaschine ausgeschaltet wird.
- Stellen Sie den Zeilenabstandswähler (z.B. 1-zeilig) ein, und drücken Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG** oder die Taste **¶** und transportieren Sie das Papier bis zur gewünschten Schreibzeile. Auch wenn Sie einen anderen Zeilenabstand wählen (z.B. 1-1/2), wird die Position unabhängig von dieser Einstellung im einfachen Zeilenabstand (1-zeilig) festgelegt.
- Wenn es sich bei Ihrer Schreibmaschine um ein Aufbaumodell mit Zeilendisplay oder eine Bildschirmschreibmaschine handelt, kann der Papierauswurf eingestellt werden, indem Sie im Display JA oder NEIN wählen, nachdem Sie die Taste **¶** in Schritt 3 gedrückt haben.

Abbrechen der automatischen Bogenendkontrolle

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Bogenendkontrolle abbrechen. Die gespeicherte automatische Bogenendkontrolle bleibt jedoch erhalten, und Sie können die Funktion jederzeit wieder aktivieren.



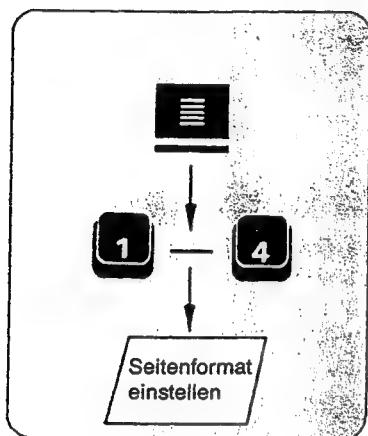
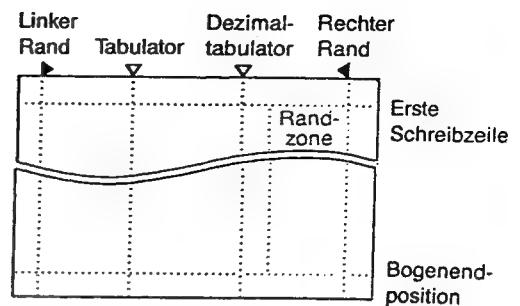
1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **F**.
2. Drücken Sie die **LEERTASTE**.

ANMERKUNG

- Um die automatische Bogenendkontrolle mit der eingestellten letzten Schreibzeile wieder zu aktivieren, drücken Sie die Tasten **CODE** und **F** und dann die Taste **¶**.

Seitenformate (Nur Basismodell)

Ein Seitenformat besteht aus den Rändern, Tabulatoren, Dezimaltabulatoren, Randzone, erster Schreibzeile (oberer Rand) und automatischer Bogenendkontrolle. Bis zu 4 Seitenformate können eingestellt und bei Bedarf wieder abgerufen werden. Eingestellte und gespeicherte Seitenformate können jederzeit während des Schreibens geändert werden und sind auch geschützt, wenn die Maschine abgeschaltet wird.

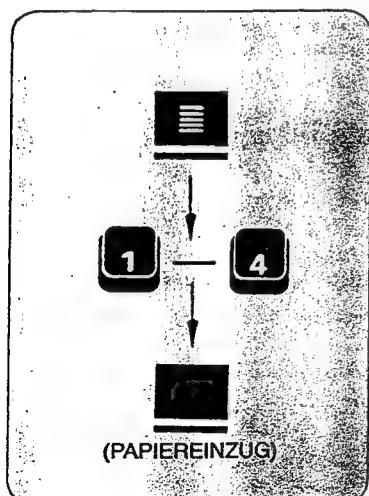


Speichern von Seitenformaten

1. Drücken Sie die Taste .
2. Geben Sie eine einstellige Ziffer (1 bis 4) als Titel für das Seitenformat ein.
3. Stellen Sie das gewünschte Seitenformat ein.

ANMERKUNG

- Die Seitenformate bleiben erhalten, auch wenn die Maschine abgeschaltet wird.
- Ein unter einer Ziffer gespeichertes Seitenformat wird automatisch gelöscht, wenn unter dieser Ziffer ein neues Format gespeichert wird.



Abrufen eines gespeicherten Seitenformats

1. Drücken Sie die Taste .
2. Geben Sie die Ziffer des gewünschten Seitenformats ein. Das abgerufene Seitenformat wird dann aktiviert.
3. Drücken Sie die Taste **PAPIEREINZUG**, um das Papier bis zur ersten Schreibzeile einzuziehen.
 - Drücken Sie die Taste **CODE** und **F** und dann die Taste  , um die automatische Bogenendkontrolle für das gewählte Seitenformat zu aktivieren.

TEIL 2 AUTOMATISCHE FUNKTIONEN

KORREKTURARTEN

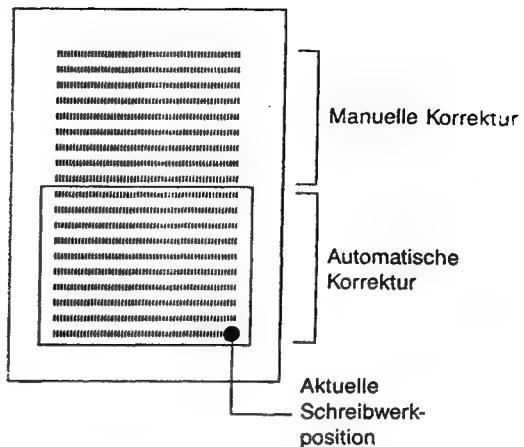
Zeichen, die bereits gedruckt wurden, können auf zwei Arten korrigiert werden:

Automatische Korrektur:

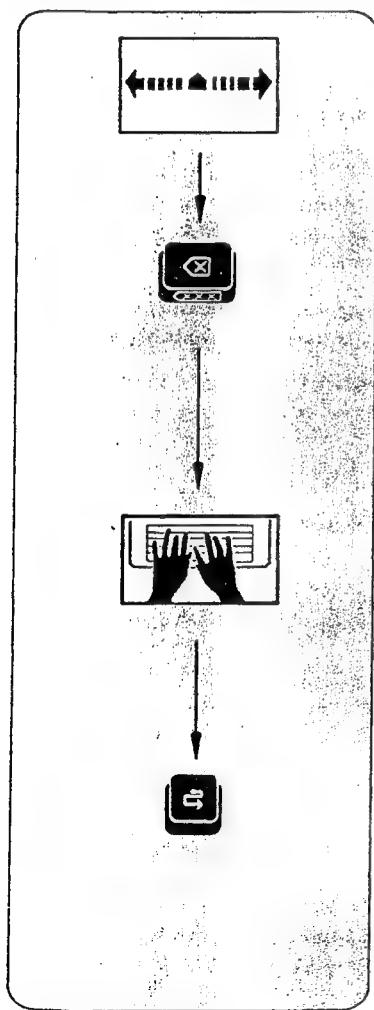
Diese Korrekturmethode kann angewendet werden, wenn das/die zu korrigierende(n) Zeichen im Korrekturspeicher enthalten ist/sind.

Manuelle Korrektur:

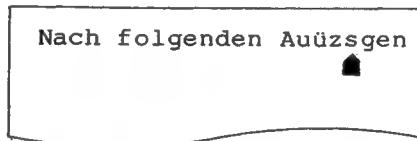
Diese Korrekturmethode kann angewandt werden, wenn das/die zu korrigierende(n) Zeichen außerhalb des Korrekturspeichers geschrieben wurde(n).



Automatische Korrektur



1. Setzen Sie das Schreibwerk an das zu korrigierende Zeichen.



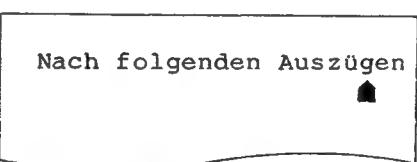
2. Drücken Sie die Taste .

Bei jedem Betätigen der Taste wird ein Zeichen gelöscht.

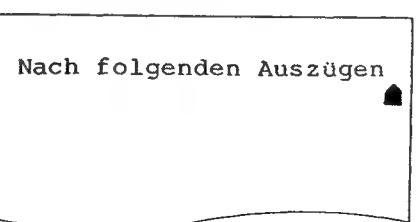
- Sollen mehrere Zeichen fortlaufend gelöscht werden, betätigen Sie erst und halten dann die Taste gedrückt.



3. Schreiben Sie das/die richtige(n) Zeichen.



4. Drücken Sie die Taste , um das Schreibwerk zur letzten Schreibposition vor der Korrektur zurückzuführen.



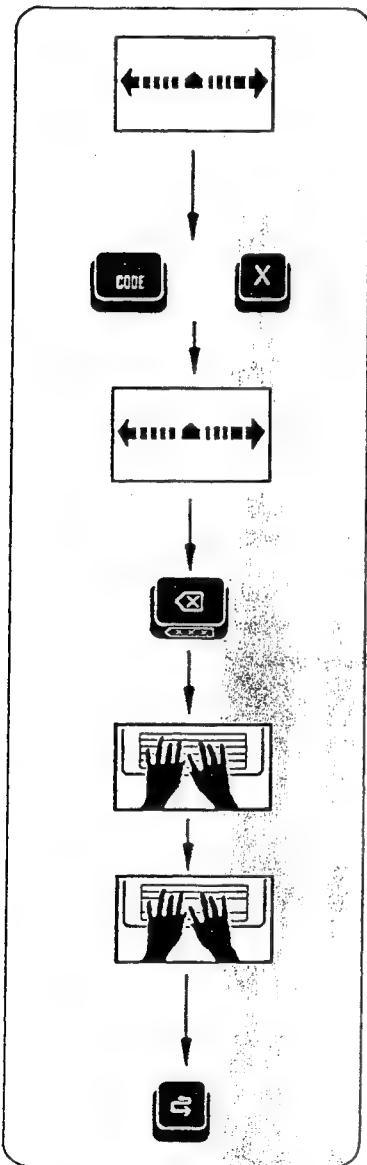
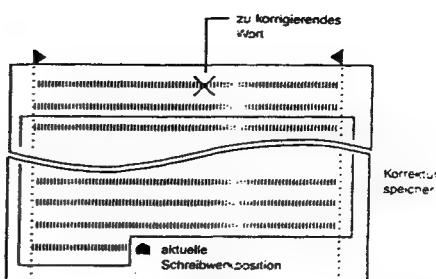
ANMERKUNG

- Das Basismodell verfügt über einen Korrekturspeicher von ungefähr 700 Zeichen, die Aufbaumodelle mit Zeilendisplay und die Bildschirmschreibmaschine über einen Korrekturspeicher von ungefähr 1000 Zeichen.

Manuelle Korrektur

Verwenden Sie diese Korrekturmethode, wenn die automatische Korrektur aus einem der folgenden Gründe nicht möglich ist:

- Das zu korrigierende Zeichen befindet sich außerhalb des Korrekturspeichers.
- Die Schreibmaschine wurde ausgeschaltet.
- Das Korrekturband wurde aufgebraucht und ersetzt.



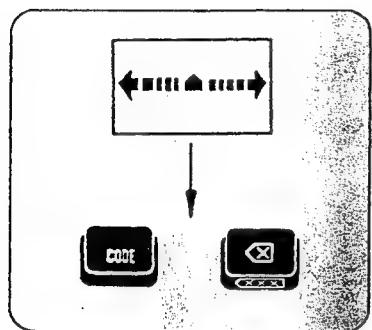
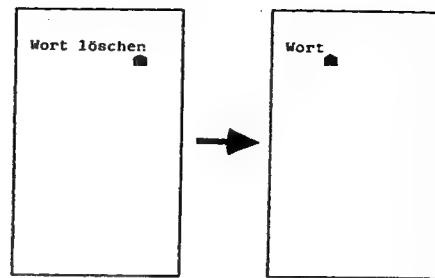
1. Drücken Sie die Taste , oder , um das Schreibwerk an die Grenze des Korrekturspeichers zu setzen.
Das Signal ertönt und das Schreibwerk bleibt stehen.
2. Drücken Sie **CODE** und **X**, um den Korrekturspeicher zu verlassen und das Schreibwerk weiterbewegen zu können.
3. Setzen Sie das Schreibwerk durch Betätigen der Taste oder **LEERTASTE** an das zu korrigierende Zeichen.
4. Drücken Sie die Taste .
5. Schreiben Sie das falsche Zeichen, das gelöscht werden soll, noch einmal. Das Zeichen wird gelöscht.
6. Schreiben Sie das richtige Zeichen.
7. Drücken Sie die Taste , um das Schreibwerk zur letzten Schreibposition vor der Korrektur zurückzuführen.

ANMERKUNG

- Zum Korrigieren von fettgedruckten oder unterstrichenen Zeichen stellen Sie den Druckwähler vor der Korrektur entsprechend ein.

Wort löschen

Mit dieser Funktion können Sie ein ganzes Wort mit einer einfachen Tastenfolge löschen. Dies ist aber nur möglich, wenn der Fehler im Korrekturspeicher enthalten ist.



1. Setzen Sie das Schreibwerk an das Ende des zu löschenen Wortes.

2. Drücken Sie die Taste **CODE** und **LEERTASTE**, um das Wort zu löschen.

ANMERKUNG

- Um die Funktion abzubrechen, drücken Sie die rechte und linke **CODE**-Taste und die **LEERTASTE**.

GRUNDLEGENDE SCHREIBFUNKTIONEN

Zentrierung

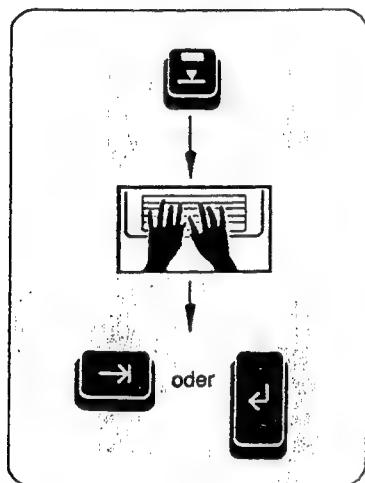
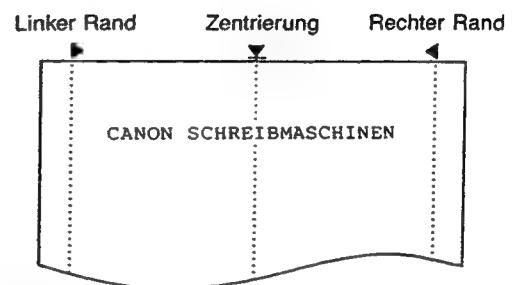
Die vier Arten der Zentrierung sind:

- Zwischen Rändern (oder zwischen der Einrückposition und dem rechten Rand)
- Zwischen Tabulatoren
- Zwischen Wörtern
- An der Position des Schreibwerks

Wenn der eingegebene Text den verfügbaren Raum überschreitet, ertönt ein Signal.

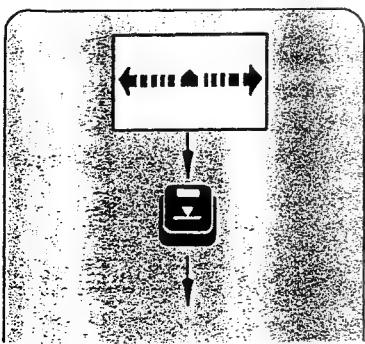
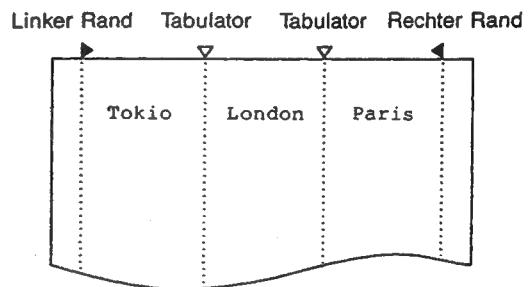
Drücken Sie die Taste  , wenn Sie den Ablauf abbrechen wollen, bevor der Text ausgedruckt ist.

Zentrierung zwischen Rändern

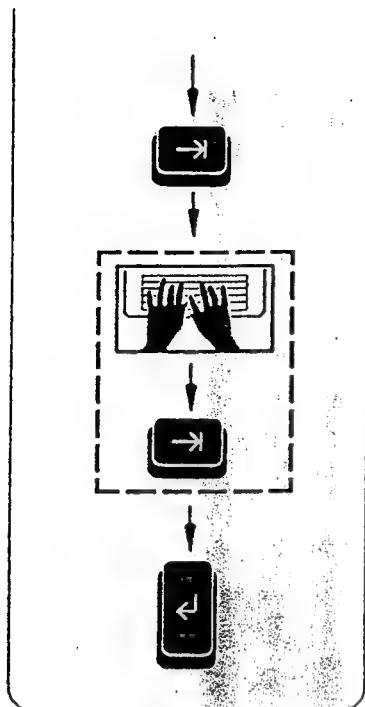


1. Drücken Sie die Taste  .
2. Geben Sie den Text ein, der zentriert werden soll.
 - Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, betätigen Sie die Taste  , um den gesamten eingegebenen Text zu löschen und schreiben Sie ihn noch einmal richtig (nur Basismodell).
3. Drücken Sie die Taste  oder **ZEILENSCHALTUNG**, um den Text zentriert auszudrucken.

Zentrierung zwischen Tabulatoren



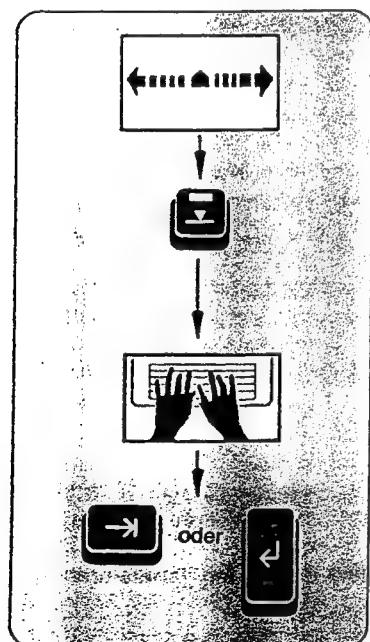
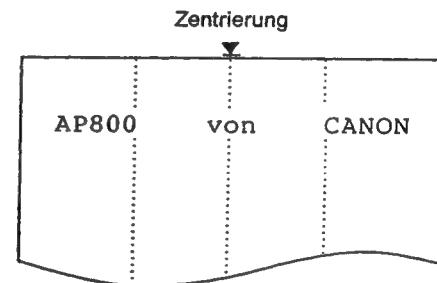
1. Setzen Sie das Schreibwerk an den linken der beiden Tabulatoren.
2. Drücken Sie die Taste  .



3. Drücken Sie die Taste .
4. Geben Sie den Text ein, der zentriert werden soll.
 - Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, drücken Sie die Taste  , um den gesamten eingegebenen Text zu löschen, und schreiben Sie ihn noch einmal richtig (nur Basismodell).
5. Drücken Sie die Taste  , um den Text zentriert auszudrucken. Das Schreibwerk läuft zur nächsten Tabulatorposition (oder zum rechten Rand, wenn kein weiterer Tabulator gesetzt ist).
 - Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 sooft wie nötig.
6. Nach dem Zentrieren des letzten Wortes in der Zeile betätigen Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG**.

Zentrierung zwischen Wörtern

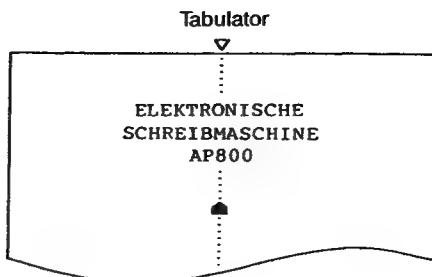
Mit dieser Funktion können Sie Texte zwischen zwei gedruckten Wörtern zentrieren. Dies ist aber nur innerhalb des Korrekturspeichers möglich.



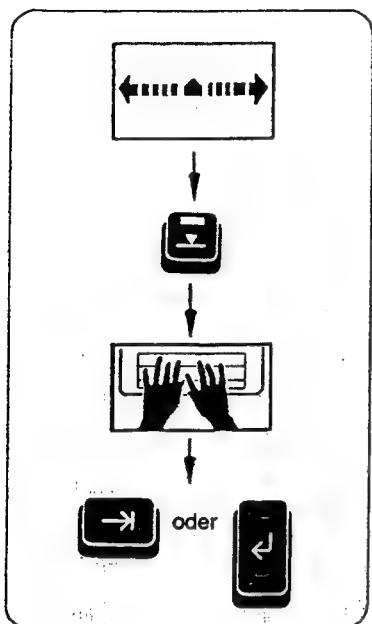
1. Setzen Sie das Schreibwerk in den leeren Raum zwischen zwei Wörtern.
2. Drücken Sie die Taste .
3. Geben Sie den Text ein, der zentriert werden soll.
 - Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, drücken Sie die Taste  , um den gesamten eingegebenen Text zu löschen, und schreiben Sie ihn dann noch einmal richtig (nur Basismodell).
4. Drücken Sie die Tasten  oder **ZEILENSCHALTUNG**, um den Text zentriert auszudrucken.

Zentrierung an der Position des Schreibwerks

Wenn Sie diese Funktion über mehrere Zeilen durchführen, sollten Sie an der gewünschten Schreibwerkposition einen Tabulator setzen.



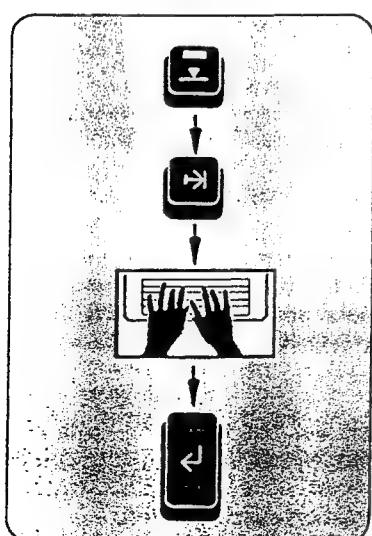
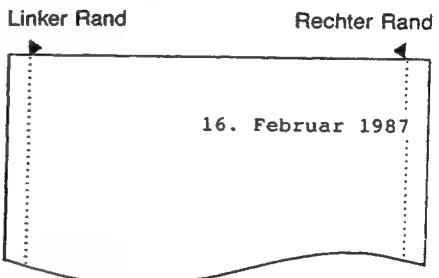
Schreibwerk positionieren



1. Bewegen Sie das Schreibwerk zur gewünschten Position.
2. Drücken Sie die Taste  .
3. Geben Sie den Text ein, der zentriert werden soll.
 - Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, drücken Sie die Taste  um den gesamten eingegebenen Text zu löschen, und schreiben Sie ihn noch einmal richtig (nur Basismodell).
4. Drücken Sie die Taste  oder **ZEILENSCHALTUNG**, um den Text zentriert auszudrucken.

Ausrichtung an den rechten Rand

Diese Funktion richtet Text am rechten Rand aus. Sie ist hilfreich beim Schreiben des Datums usw.



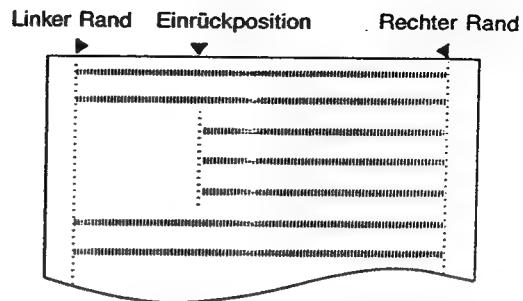
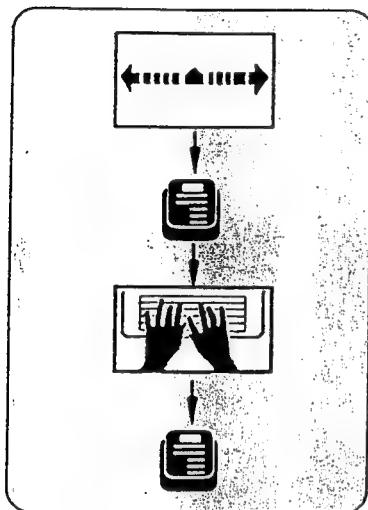
1. Betätigen Sie die Taste  .
2. Drücken Sie die Taste  .
3. Schreiben Sie den Text, der am rechten Rand ausgerichtet werden soll.
 - Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, drücken Sie die Taste  , um den gesamten eingegebenen Text zu löschen, und schreiben Sie ihn noch einmal richtig (nur Basismodell).
4. Drücken Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG**, um den Text am rechten Rand zentriert auszudrucken.

ANMERKUNG

- Drücken Sie die Taste  , wenn Sie die Funktion abbrechen wollen, bevor der Text ausgedruckt ist.

Einrückung

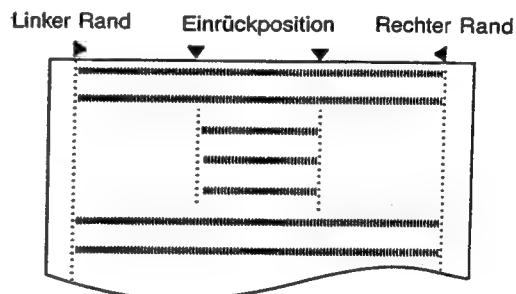
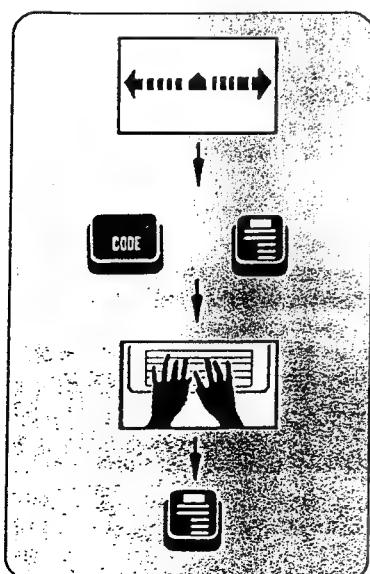
Mit dieser Funktion wird ein vorübergehender linker Rand gesetzt (Einrückposition). Das Schreibwerk läuft nach einer Zeilenschaltung nicht zum linken Rand, sondern zu dieser Einrückposition.



1. Setzen Sie das Schreibwerk an die gewünschte Einrückposition.
2. Betätigen Sie die Taste . Die **EINRÜCK**-Lampe leuchtet auf.
3. Schreiben Sie Ihren Text. Solange die **EINRÜCK**-Lampe leuchtet, läuft das Schreibwerk nach einer Zeilenschaltung zur Einrückposition.
4. Drücken Sie , um die Funktion Einrückung auszuschalten. Die **EINRÜCK**-Lampe erlischt und das Schreibwerk läuft zum linken Rand der nächsten Zeile.

Blockweise Einrückung

Mit dieser Funktion kann ein Textteil automatisch gleich weit von links und rechts eingerückt werden.



1. Setzen Sie das Schreibwerk an die gewünschte Einrückposition von links.
2. Drücken Sie die Tasten **CODE** und , um die blockweise Einrückung einzuschalten. Die **EINRÜCK**-Lampe leuchtet. Der vorübergehende linke Rand ist automatisch im gleichen Abstand zum eingestellten linken Rand gesetzt, wie der vorübergehende rechte Rand zum eingestellten rechten Rand.
3. Schreiben Sie den Text. Solange die **EINRÜCK**-Lampe leuchtet, läuft das Schreibwerk nach einer Zeilenschaltung zur Einrückposition.
4. Drücken Sie die Taste , um die Funktion auszuschalten. Die **EINRÜCK**-Lampe erlischt und das Schreibwerk läuft zum linken Rand der nächsten Zeile.

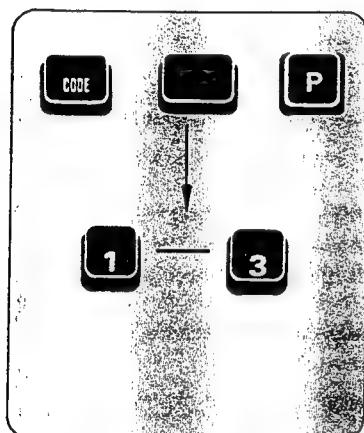
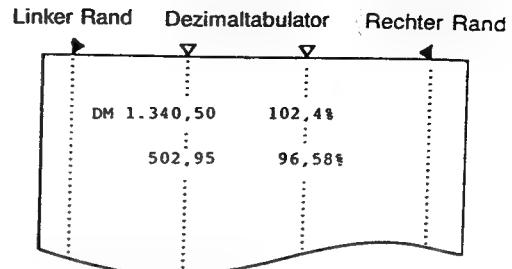
ANMERKUNG

- Zwischen den vorübergehenden Rändern muß ein Mindestabstand von 2,54 cm eingehalten werden. Wird der Mindestabstand unterschritten, ertönt ein Signal.

ERSTELLEN VON TABELLEN

Dezimaltabulatoren

Mit dieser Funktion können Sie Zahlen an vorher eingestellten Dezimaltabulatoren kommagerecht ausrichten. Die Vorkommastellen werden entsprechend der Einstellung der numerischen Interpunktions unterteilt. Bis zu 20 Tabulatoren und Dezimaltabulatoren können insgesamt gesetzt werden.



Einstellen des numerischen Interpunktionswählers

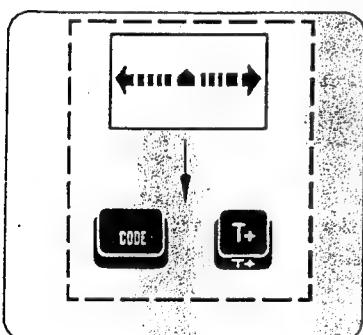
1. Drücken Sie die Taste **CODE**, **UMSCHALTUNG** und **P** gleichzeitig.

2. Geben Sie eine einstellige Ziffer (1 bis 3) ein, die der gewünschten Interpunktionswähler entspricht.

	(Ausdruck)
1 : XXX Weder Leerschritt noch Punkt	12345,00
2 : X.X Punkt nach jeder dritten Stelle	12.345,00
3 : X X Leerschritt nach jeder dritten Stelle	12 345,00

ANMERKUNG

- Die numerische Interpunktionswähler ist werkseitig auf „XXX Weder Leerschritt noch Punkt“ eingestellt.

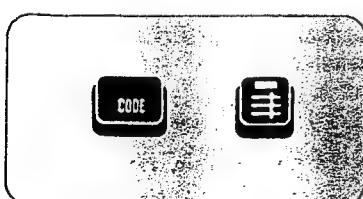


Setzen von Dezimaltabulatoren

1. Setzen Sie das Schreibwerk an die gewünschte Dezimaltabulatorposition.

2. Drücken Sie die Taste **CODE** und **T+**, um den Dezimaltabulator zu setzen.

- Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang so oft wie nötig.



Überprüfung der Dezimaltabulatorposition

1. Drücken Sie die Taste **CODE** und **T**.

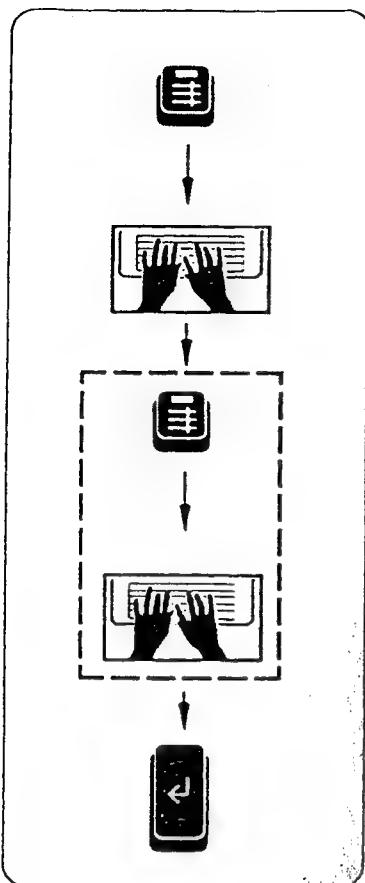
Das Schreibwerk läuft zur nächsten Dezimaltabulatorposition nach rechts.

- Wenn zwischen der Schreibwerkposition und dem rechten Rand kein Dezimaltabulator eingestellt ist, ertönt ein Signal.

ANMERKUNG

- Ein Dezimaltabulator kann an der gleichen Stelle wie ein Tabulator gesetzt werden.
- Bis zu 20 Tabulatoren und Dezimaltabulatoren können insgesamt gesetzt werden. Wenn Sie versuchen, diese Zahl zu überschreiten, dann ertönt ein Signal.

Ausführung der Dezimaltabulation



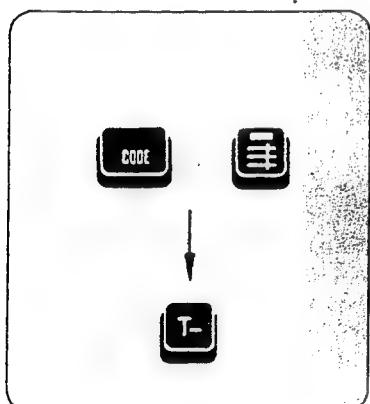
1. Drücken Sie die Taste **[CODE]**.
2. Geben Sie die Zahl ein. Schreiben Sie die Vorkommastellen, das Komma und die Nachkommastellen und evtl. benötigte sonstige Zeichen (Währungseinheit).
3. Drücken Sie die Taste **[CODE]**, um die Zahl auszudrucken.
4. Geben Sie die Zahl ein.
 - Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für jede Zahlenspalte.
5. Nach der Eingabe der letzten Zahl der Zeile, betätigen Sie die Taste **[ZEILENSCHALTUNG]**. Das Schreibwerk läuft zum Anfang der nächsten Zeile.
 - Für die Ausführung der Dezimaltabulation in der nächsten Zeile beginnen Sie mit Schritt 1 und wiederholen den Ablauf.

ANMERKUNG

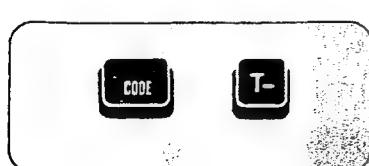
- In den folgenden Fällen ertönt ein Signal und die Ausführung der Dezimaltabulation ist nicht möglich:
Zwischen der Schreibwerkposition und dem rechten Rand ist kein Dezimaltabulator gesetzt.
Die Zahl ist länger als der verfügbare Raum zwischen den Dezimaltabulatoren.

Löschen von Dezimaltabulatoren

Löschen einzelner Dezimaltabulatoren



Löschen aller Dezimaltabulatoren

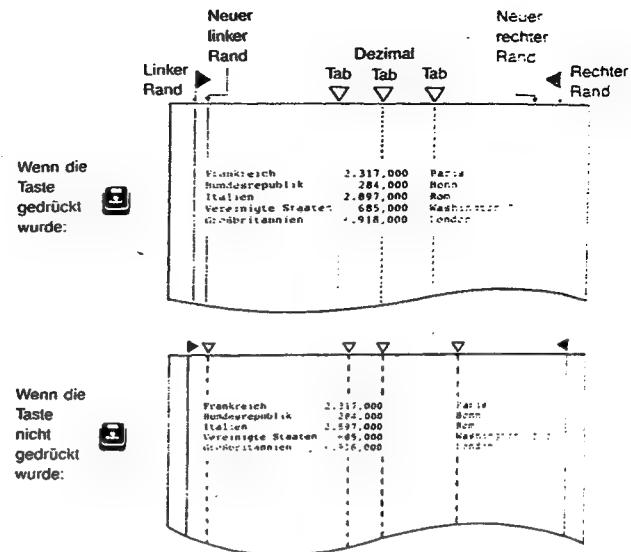


Tabellengestaltung

Mit dieser Funktion werden Wörter oder Zahlen ohne manuelle Berechnung oder Messung zu perfekten Tabellen angeordnet. Es gibt zwei Arten der Tabellengestaltung:

Wenn die Taste  gedrückt wurde: Als Abstände zwischen den Spalten werden 3 Leerschritte gerechnet. Die Ränder werden so verändert, daß die Tabelle genau in der Mitte zwischen den vorher eingestellten Rändern liegt.

Wenn die Taste  nicht gedrückt wurde: Die Abstände zwischen den Spalten und die Abstände zum linken und rechten Rand sind gleich. Die eingestellten Ränder werden nicht verändert.



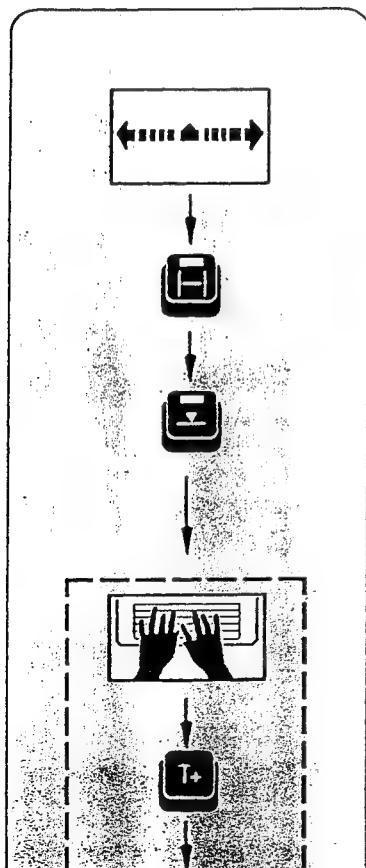
Einstellung der Spalten

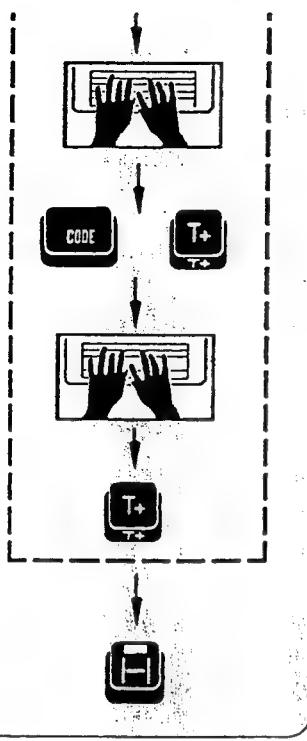
Geben Sie zuerst das längste Wort, die längste Zahl und/oder den längsten Nachkommanteil der jeweiligen Spalte ein, um die Spaltenbreite zu bestimmen. Ränder, Tabulatoren und Dezimaltabulatoren werden dann so gesetzt, daß die Tabelle optimal gestaltet ist.

1. Wenn die zu erstellende Tabelle Zahlen enthält, stellen Sie den numerischen Interpunktionswähler ein (siehe Seite 23).
2. Setzen Sie das Schreibwerk an den linken Rand.
 - Ist die Funktion Einrückung eingeschaltet, so schalten Sie sie aus, indem Sie die Taste  drücken, bevor Sie mit der Tabellengestaltung beginnen.
 - Diese Funktion kann nicht ausgeführt werden, wenn eine Einrückung gesetzt wurde.
3. Betätigen Sie die Taste .
4. Drücken Sie die Taste , wenn Sie zwischen den Spalten einen Abstand von 3 Leerschritten haben möchten (siehe Beispiel oben).
 - Sollen die Abstände zwischen den Spalten und die Abstände zum linken und rechten Rand gleich sein, drücken Sie die Taste  nicht, sondern fahren beim nächsten Schritt fort.

Textspalten

5. Geben Sie das längste Wort (z. B. Vereinigte Staaten) der Spalte ein.
6. Drücken Sie die Taste , um die Breite der Spalte einzustellen. Dann können Sie die Eintragung für die nächste Spalte vornehmen.





Zahlenspalten

7. Geben Sie die längste Ganzzahl (z. B. 2317) der jeweiligen Spalte ein.
8. Drücken Sie **CODE** und **⬅**, um das Schreibwerk zur Komma-position zu bewegen.
 - Wenn die Spalte keine Zahlen mit Dezimalteil enthält, überspringen Sie Schritt 9.
9. Geben Sie den längsten Nachkommateil der Spalte ein (z. B. 000).
10. Drücken Sie die Taste **➡**, um das Schreibwerk zur nächsten Spalte zu bewegen.
 - Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 10 so oft wie nötig.
11. Drücken Sie die Taste **END**, wenn alle Spalten eingestellt sind.
 - Wenn die Taste **END** (Schritt 4) gedrückt wurde, läuft das Schreib-werk zum vorübergehenden linken Rand.
 - Wenn die Taste **END** nicht gedrückt wurde, läuft das Schreibwerk zum eingestellten linken Rand.

ANMERKUNG

- Der Abstand zwischen den Spalten kann verändert werden, indem Sie die Tasten  und  betätigten. Drücken Sie  , geben Sie eine einstellige Ziffer (1 bis 9) entsprechend der gewünschten Anzahl von Leerschritten ein und drücken Sie nochmal .

Wenn der Abstand zwischen den Spalten 5 Zeichen betragen soll

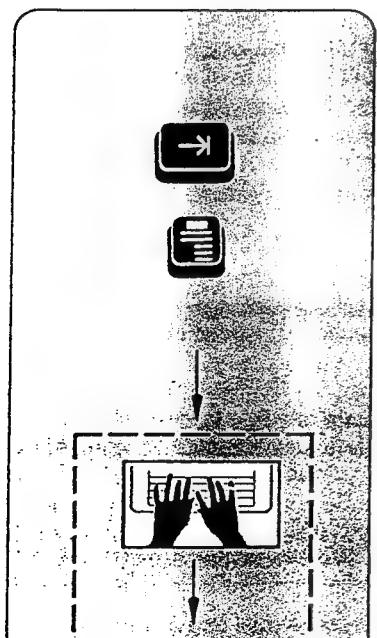
Vorübergehender linker Rand

Vorübergehender rechter Rand

Frankreich	2.317.000	Paris
Bundesrepublik	284.000	Bonn
Italien	2.897.000	Rom
Vereinigte Staaten	685.000	Washington D.C.
Großbritannien	6.916.000	London

Ausführung der Tabellengestaltung

Nun können Sie alle Eintragungen für die Spalten vornehmen.

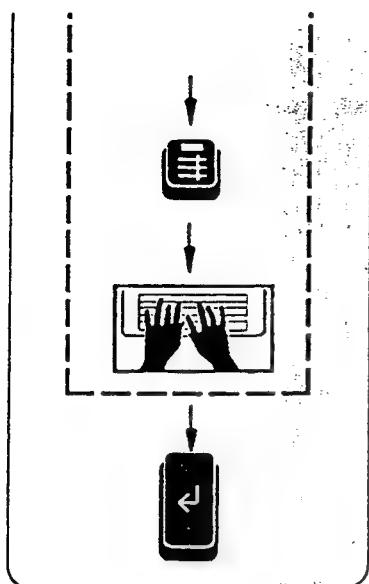


1. Wenn die Taste  nicht gedrückt wurde, als die Spalten eingestellt wurden (Schritt 4), betätigen Sie  und 

Wenn die Taste gedrückt wurde, als die Spalten eingestellt wurden, beginnen Sie ab dem nächsten Schritt

Textspalten

2. Geben Sie das erste Wort (z. B. Frankreich) ein, das in der ersten Spalte gedruckt werden soll.

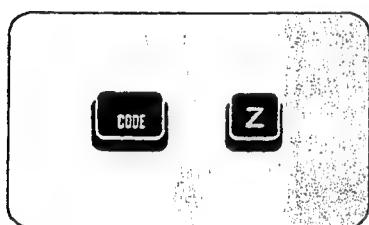


Eingabe von Zahlenspalten

3. Drücken Sie die Taste , wenn Sie eine Zahlenspalte eingeben wollen.
4. Geben Sie die Zahl ein.
 - Drücken Sie die Taste , wenn Sie eine Wortspalte eingeben wollen oder die Taste , wenn Sie eine Zahlenspalte eingeben wollen und beginnen Sie mit den Eintragungen.
 - Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 sooft wie nötig.
5. Betätigen Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG**, wenn Sie das letzte Wort oder die letzte Zahl der Zeile eingegeben haben.
Die Wörter und Zahlen, die in diese Zeile eingegeben wurden, werden ausgedruckt und das Schreibwerk läuft in die nächste Zeile.
 - Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Zeile.

ANMERKUNG

- Wie Sie eine Linierung erstellen, entnehmen Sie dem Kapitel „Linierung“ (Seite 28).

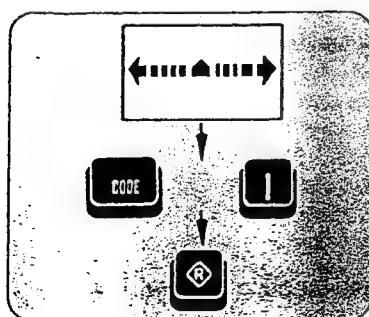
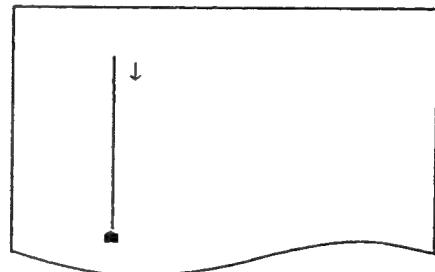


Rückholung des Originalformats

1. Drücken Sie **CODE** und **Z**, um wieder die Ränder, Tabulatoren, Dezimaltabulatoren und Randzone zurückzuholen, die vor der Tabellengestaltung eingestellt waren.

Senkrechtlinien

Mit dieser Funktion können an jeder Stelle der Seite Senkrechtlinien gezogen werden.



1. Setzen Sie das Schreibwerk an die Stelle, an der die erste Senkrechtlinie beginnen soll.
2. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **I**. Ein Zeichen der senkrechten Linie ist gedruckt.
3. Das Papier wird automatisch transportiert und es wird eine durchgehende Linie gezogen.

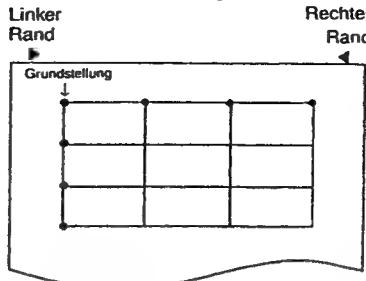
Linierung

Mit dieser Funktion können Rahmen gezeichnet werden. Es gibt zwei Linierungsarten:

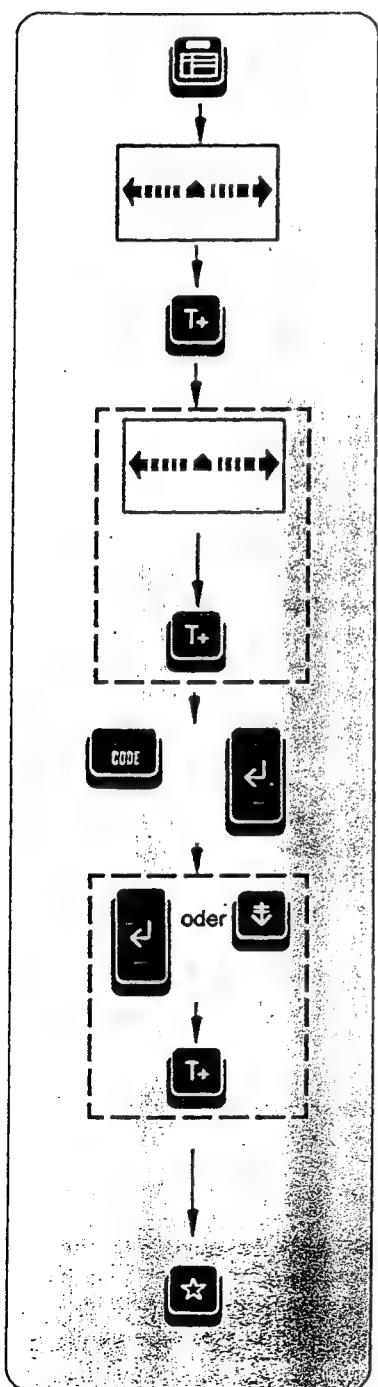
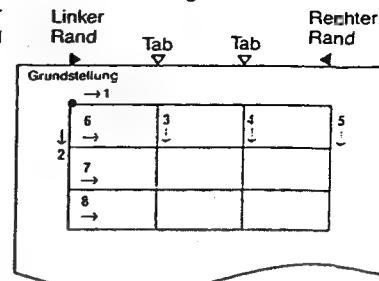
Automatische Linierung: Der Rahmen kann leicht erstellt werden, indem die senkrechten und waagerechten Positionen mit der Taste  bestätigt werden.

Manuelle Linierung: Senkrechte und waagerechte Linien werden manuell gezogen.

Automatische Linierung

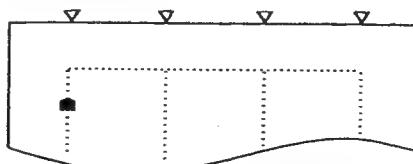


Manuelle Linierung



Automatische Linierung

1. Betätigen Sie die Taste .
2. Setzen Sie das Schreibwerk an die Grundstellung (die Position, an der die äußerste linke senkrechte Linie und die oberste waagerechte Linie zusammentreffen).
3. Drücken Sie die Taste .
4. Setzen Sie das Schreibwerk an die nächste Position für die Senkrechtlinie.
5. Drücken Sie die Taste , um die Position für die zweite Senkrechtlinie einzustellen.
 - Wenn Sie mehrere Senkrechtlinien ziehen wollen, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 so oft wie nötig.
6. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **ZEILENSCHALTUNG**. Das Schreibwerk läuft zurück zur Grundstellung.
7. Bewegen Sie das Schreibwerk zu der Position, an der die zweite waagerechte Linie gezogen werden soll, indem Sie die Taste **ZEILENSCHALTUNG** oder  drücken.
 - Die Position der waagerechten Linien kann durch die Betätigung von **CODE** und  (Viertelzeilenschaltung vorwärts) oder **CODE** und  (Viertelzeilenschaltung rückwärts) genau bestimmt werden.
8. Betätigen Sie die Taste , um die Position der waagerechten Linie einzustellen.
 - Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für jede weitere waagerechte Linie.



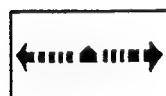
9. Drücken Sie die Taste , um die Linierung zu drucken. Das Schreibwerk läuft zurück zur Grundstellung.

ANMERKUNG

- Nach dem Druck gelten wieder die vorher eingestellten Tabulatoren und Dezimaltabulatoren.
- Zum Abbrechen dieser Funktion bevor der Rahmen gedruckt wird, drücken Sie die Taste .

Manuelle Linierung

Ränder und
Tabulatoren
setzen



1. Stellen Sie das Format der Linierung ein (linker und rechter Rand und Tabulatoren).

Drucken der obersten waagerechten Linie

2. Drücken Sie die Taste

3. Setzen Sie das Schreibwerk an den linken Rand der Zeile, in der die oberste waagerechte Linie gezogen werden soll (Grundstellung).

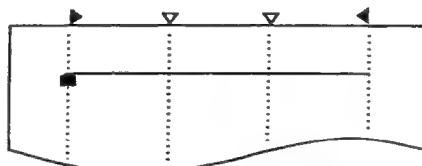


4. Drücken Sie den **UMSCHALTFESTSTELLER**.

5. Drücken Sie die Taste

6. Betätigen Sie die Taste
- und halten Sie sie gedrückt, um eine durchgehende waagerechte Linie bis zum rechten Rand zu drucken.

- Wenn der rechte Rand erreicht ist, ertönt das Signal und das Schreibwerk bleibt stehen.



7. Drücken Sie die Taste
- . Das Schreibwerk läuft zur Grundstellung zurück.

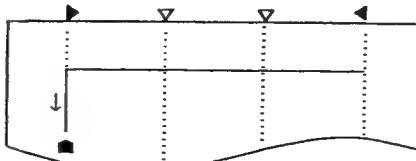
8. Drücken Sie die Taste **UMSCHALTUNG**, um den **UMSCHALTFESTSTELLER** zu lösen.

Festlegen der Länge der Senkrechtlinien

9. Drücken Sie die Taste
- , um einen Senkrechtstrich am linken Rand zu drucken.

10. Betätigen Sie die Taste
- und halten Sie sie gedrückt, bis die durchgehende Senkrechtlinie die gewünschte Länge erreicht hat.

11. Drücken Sie die Taste
- , um die Länge der Senkrechtlinie festzulegen.



Drucken weiterer Senkrechtrlinien

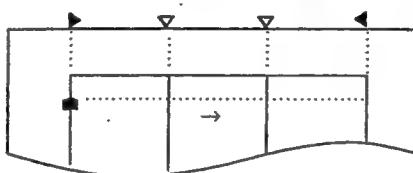
12. Drücken Sie .
Das Schreibwerk läuft zum nächsten Tabulator.
 - *Jedesmal, wenn Sie die Taste  drücken, läuft das Schreibwerk zur nächsten Tabulatorposition.*



13. Drücken Sie die Taste , um einen Senkrechtrstrich zu drucken.

14. Betätigen Sie die Taste  und halten Sie sie gedrückt bis die durchgehende Senkrechtrlinie die in Schritt 11 festgelegte Länge erreicht hat.
 - *Wenn die festgelegte Länge erreicht ist, ertönt das Signal und das Schreibwerk bleibt stehen.*
 - *Wiederholen Sie die Schritte 12 bis 14 für jede weitere Senkrechtrlinie.*

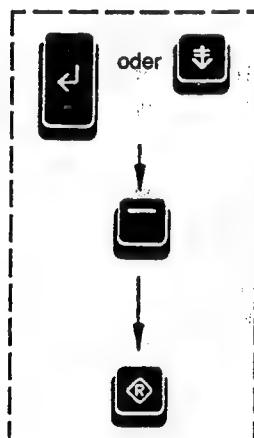
15. Wenn die letzte Senkrechtrlinie am rechten Rand gezogen wurde, bewirkt die Betätigung von , daß das Schreibwerk zur Grundstellung zurückläuft.



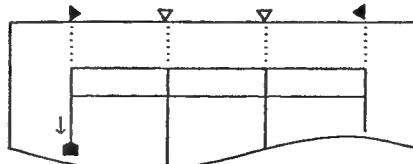
16. Drücken Sie den **UMSCHALTTESTELLER**.

Drucken weiterer Waagerechtrlinien

17. Drücken Sie **ZEILENSCHALTUNG** oder , um das Schreibwerk zur Position für die nächste waagerechte Linie zu bewegen.
 - *Betätigen Sie **CODE** und 
 18. Drücken Sie die Taste , um einen waagerechten Strich zu drucken.*



19. Betätigen Sie die Taste  und halten Sie sie gedrückt, bis eine durchgehende waagerechte Linie bis zum rechten Rand gedruckt ist.
 - *Wenn der rechte Rand erreicht ist, ertönt das Signal und das Schreibwerk bleibt stehen.*
 - *Wiederholen Sie die Schritte 17 bis 19 für jede weitere waagerechte Linie.*



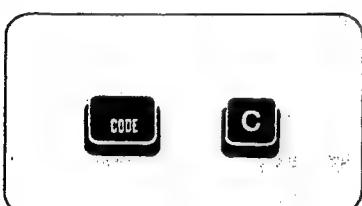
20. Wenn der Rahmen fertig gedruckt ist, betätigen Sie die Taste .

TEIL 3 WEITERE FUNKTIONEN

Caps Lock

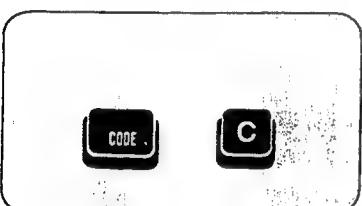
Mit dieser Funktion können Sie Großbuchstaben schreiben (so als ob Sie die Taste **UMSCHALTUNG** oder den **UMSCHALTFASTSTELLER** gedrückt haben), sie hat aber nur Einfluß auf die Buchstaben-tasten und nicht auf die Zifferntasten. Die Funktion ist hilfreich, wenn Sie sowohl Großbuchstaben als auch Ziffern schreiben, ohne die Taste **UMSCHALTUNG** betätigen zu müssen.

CANON INC. 1987



Einschalten des Caps Lock

1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **C**, um den Caps Lock einzuschalten. Das akustische Signal ertönt dreimal.



Lösen des Caps Lock

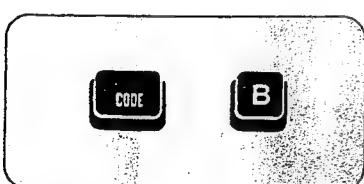
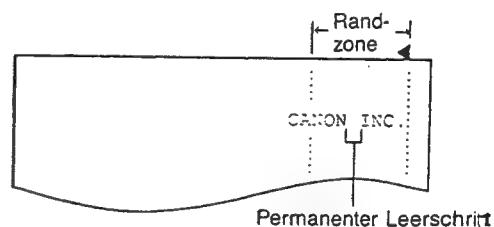
1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **C**, um den Caps Lock zu lösen. Das akustische Signal ertönt nur einmal.

ANMERKUNG

- Wenn Sie mit einer AP830 oder AP850 arbeiten, wird "CAPS" angezeigt, wenn Sie Caps Lock einschalten bzw. lösen.

Permanenter Leerschritt

Wenn der Randüberwachungswähler auf **A** oder **J** eingestellt ist, können Sie in der Randzone einen Leerschritt eingeben, ohne daß eine Zeile-schaltung ausgelöst wird. Sie können zwei Wörter, die Sie nicht trennen möchten, in eine Zeile schreiben.



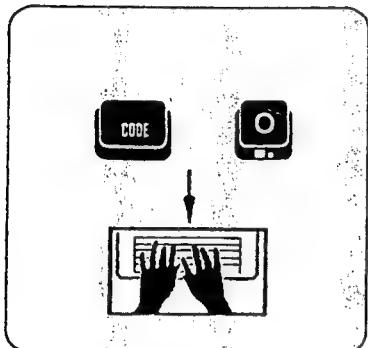
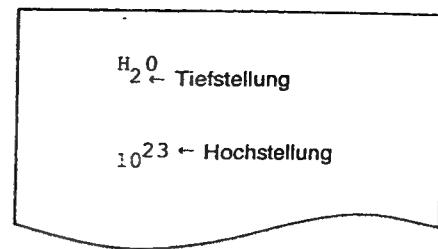
1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **B**, um einen permanenten Leerschritt einzugeben, anstatt die **LEERTASTE** zu drücken. Das nächste Wort wird in der gleichen Zeile geschrieben.

ANMERKUNG

- Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay und der Bildschirmschreibmaschine lesen Sie im Kapitel „Automatischer Wortumbruch“ in der Ihrer Schreibmaschine beigefügten Anleitungen nach.

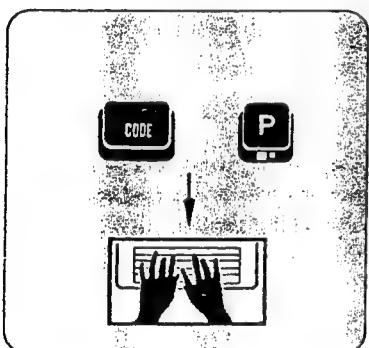
Tiefstellung und Hochstellung

Mit dieser Funktion werden tiefgestellte Zeichen (H_2O) und hochstellige Zeichen (10^{23}) geschrieben, ohne daß eine manuelle Verstellung der Walze nötig ist.



Tiefstellung

1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **O**.
Das Papier wird eine halbe Zeile transportiert.
2. Geben Sie ein Zeichen oder eine Ziffer ein, das /die tiefgestellt werden soll.
Das Papier wird zum Schreiben des nächsten Zeichens automatisch wieder zur normalen Schreibzeile transportiert.



Hochstellung

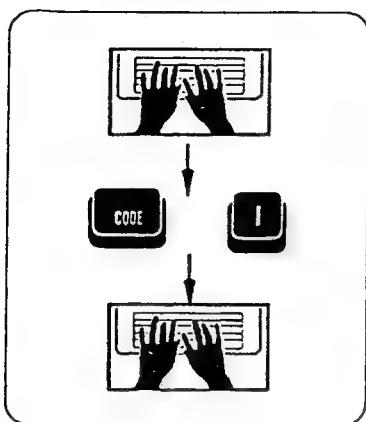
1. Drücken Sie die Taste **CODE** und **P**.
Das Papier wird eine halbe Zeile zurücktransportiert.
2. Geben Sie ein Zeichen oder eine Ziffer ein, das/die hochgestellt werden soll.
Das Papier wird zum Schreiben des nächsten Zeichens automatisch wieder zur normalen Schreibzeile transportiert.

ANMERKUNG

- Diese Funktion muß für jedes/jede tief- bzw. hochzustellende Zeichen/Ziffer wiederholt werden.

Überschreiben von Zeichen

Mit dieser Funktion können durch das Übereinanderschreiben von normalen Zeichen spezielle Zeichen wie z.B. Ø und ¥ geschrieben werden.



1. Schreiben Sie das erste Zeichen.
2. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **I**.
3. Schreiben Sie das zweite Zeichen.

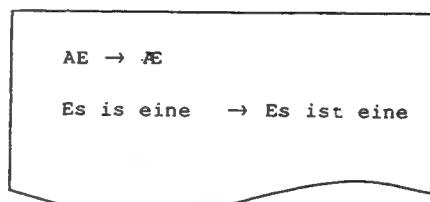
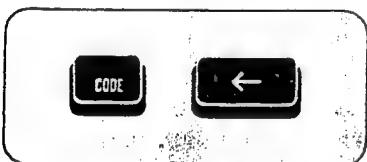
ANMERKUNG

- Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes zu überschreibende Zeichen.
- Bei der AP800 kann diese Funktion nur während der Zentrierung, dem Ausrichten an den rechten Rand und bei Dezimaltabulatoren ausgeführt werden.
- Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay und der Bildschirmschreibmaschine erscheinen die überschriebenen Zeichen so wie sie gedruckt werden.

Halbschritt rückwärts

Diese Funktion bewegt das Schreibwerk um einen halben Schritt zurück.

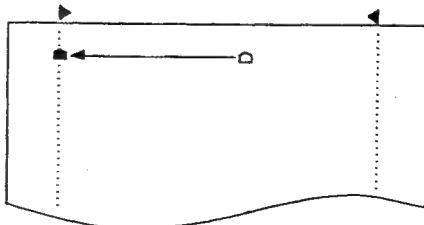
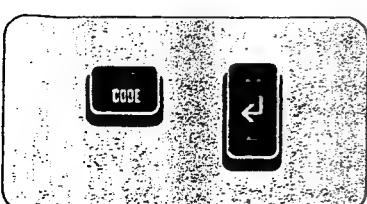
Sie wird eingesetzt, wenn das Schreibwerk bei Korrekturen sehr genau positioniert, eine Ligatur wie „Æ“ ausgeführt oder an bestimmten Positionen geschrieben werden muß.



1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **←**. Das Schreibwerk bewegt sich um einen halben Schritt nach links.

Expressrücklauf

Mit dieser Funktion wird das Schreibwerk ohne Zeilenschaltung zum linken Rand zurückgeführt. Das ist hilfreich, wenn nach dem Setzen von Rändern oder Tabulatoren in der gleichen Zeile geschrieben werden soll.



1. Betätigen Sie die Tasten **CODE** und **ZEILENSCHALTUNG**. Das Schreibwerk läuft sofort zum linken Rand zurück, ohne daß eine Zeilenschaltung erfolgt.

Viertelzeilenschaltung vorwärts/rückwärts

Mit dieser Funktion kann der Papierbogen unabhängig von der Einstellung des Zeilenabstandswählers eine Viertelzeile vorwärts oder rückwärts transportiert werden.

Viertelzeilenschaltung vorwärts



1. Drücken Sie die Taste **CODE** und **⌘**.
Der Papierbogen wird um eine viertel Zeile weitertransportiert.

Viertelzeilenschaltung rückwärts



1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **⌘**.
Der Papierbogen wird um eine viertel Zeile zurücktransportiert.

Feinschritt

Diese Funktion bewegt das Schreibwerk in kleinen Schritten nach rechts (ungefähr 1/120 Zoll oder 0,2 mm). Sie wird eingesetzt, um Zeichen zu korrigieren, die außerhalb des Korrekturspeichers mit Blocksatz geschrieben wurden, oder um das Schreibwerk nach dem Ausspannen und Wiedereinspannen eines beschriebenen Bogens an die exakte Schreibstelle zu setzen.



1. Drücken Sie **CODE** und die **(LEERTASTE)**.
Das Schreibwerk bewegt sich bei jeder Betätigung der **(LEERTASTE)** um 1/120 Zoll nach rechts.

Schreibwerkbewegung beim Schreiben

Mit dieser Funktion kann die Position des Schreibwerks kontrolliert werden, wenn im Blocksatz geschrieben wird.

Einschalten



1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **Q**.

Ausschalten



1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **Q**.

ANMERKUNG

- Wenn Sie mit einem Aufbaumodell mit Zeilendisplay oder einer Bildschirmschreibmaschine arbeiten, können Sie ohne zu drucken das Schreibwerk bewegen, wenn Sie im Display schreiben. Sie können die Schreibwerkposition auf der Seite bestimmen.

Papierauswurf

Mit dieser Funktion wird der Papierbogen ausgeworfen.



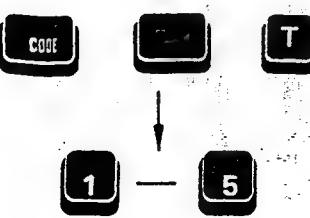
1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **(PAPIEREINZUG)**.
Der Papierbogen wird automatisch ausgeworfen.

Einstellen der Verzögerung der Farbbandabsenkung

Die Verzögerung der Farbbandabsenkung kann entsprechend der Schreibmaschinengeschwindigkeit eingestellt werden. Bei hoher Schreibgeschwindigkeit bleibt das Farbband oben. Wird jedoch die Verzögerung der Absenkung entsprechend eingestellt, kann jedes geschriebene Zeichen geprüft werden, auch wenn die Schreibgeschwindigkeit hoch ist. Wird zum Beispiel die Verzögerung auf 1 eingestellt, können Sie jedes Zeichen kontrollieren, weil sich das Farbband nach jedem Zeichen senkt — auch wenn Sie sehr schnell schreiben.

Wenn Sie das dadurch entstehende Geräusch stört, stellen Sie die Verzögerung auf 5 ein. Die Verzögerung kann von 1 bis 5 eingestellt werden. Die Geschwindigkeit der vertikalen Farbbandbewegung wird um so geringer, je größer die gegebene Ziffer ist.

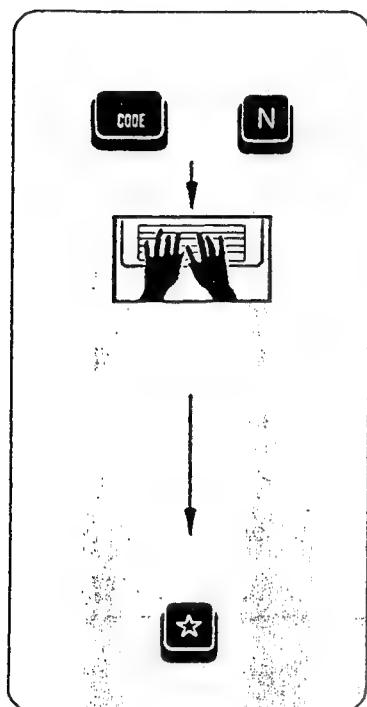
Werkseitig ist die Verzögerung der Farbbandabsenkung auf „3“ eingestellt.



1. Drücken Sie die Tasten **CODE**, **UMSCHALTUNG** und **T** gleichzeitig.
2. Geben Sie eine einstellige Ziffer (1 bis 5) entsprechend der gewünschten Geschwindigkeit ein.

Mehrspracheneignung

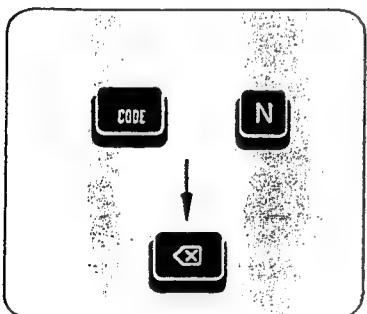
Diese Schreibmaschine ist mit einer Tastaturumschaltfunktion ausgestattet, so daß Sie vom Tastensatz einer gegebenen Sprache auf den einer der nachfolgend aufgeführt umschalten können.
Achten Sie darauf, daß Sie das richtige Typenrad für das gewählte Land verwenden.
Wenn Sie mit einem Aufbaumodell mit Zeilendisplay oder einer Bildschirmschreibmaschine arbeiten, können Sie aus dem Menü die Tastaturbelegung wählen.



Aktivieren der Tastaturumschaltfunktion

1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **N**.
2. Geben Sie das Zeichen des gewünschten Landes ein.
• Beziehen Sie sich auf die nachfolgende Liste.

B	England	I	Italien
C	Schweiz	J	Japan
D	Dänemark	K	Kanada
E	Spanien	L	Lateinamerika
F	Frankreich	N	Norwegen
G	Bundesrepublik	S	Schweden
H	Holland	U	USA
3. Drücken Sie die Taste , um die Tastatur für das entsprechende Land einzustellen.



Aufheben der Tastaturumschaltfunktion

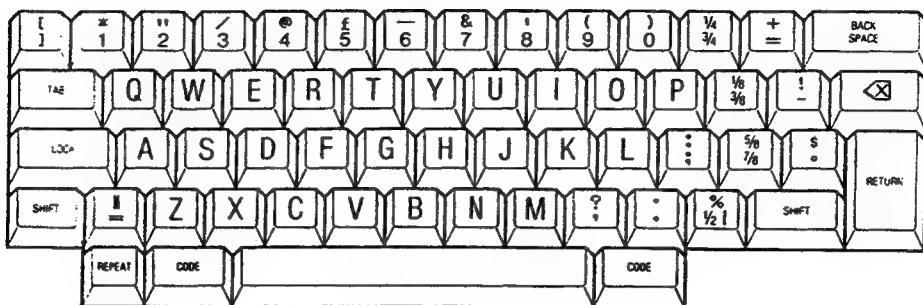
1. Drücken Sie die Tasten **CODE** und **N**.
2. Drücken Sie die Taste .
Die Tastatur wird auf den ursprünglichen Zustand zurückgeschaltet.

ANMERKUNG

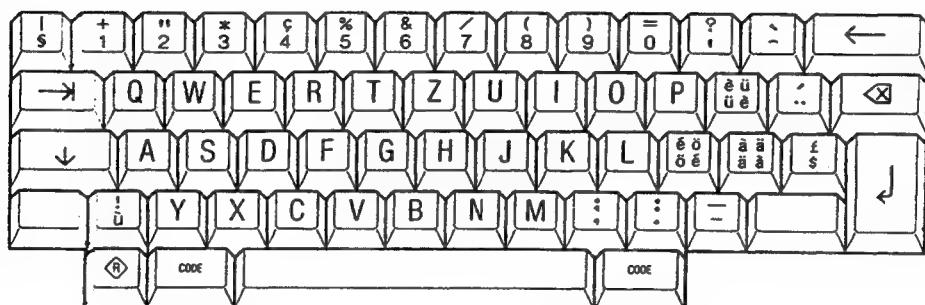
- Wird die Schreibmaschine ausgeschaltet, wird die Tastatur auf die ursprüngliche Einstellung zurückgestellt (nur Basismodell).
- Wenn Sie mit einem Aufbaumodell mit Zeilendisplay oder einer Bildschirmschreibmaschine arbeiten, bleibt die Tastatureinstellung erhalten, auch wenn die Schreibmaschine ausgeschaltet wird.

- Tastaturbelegung für die einzelnen Länder

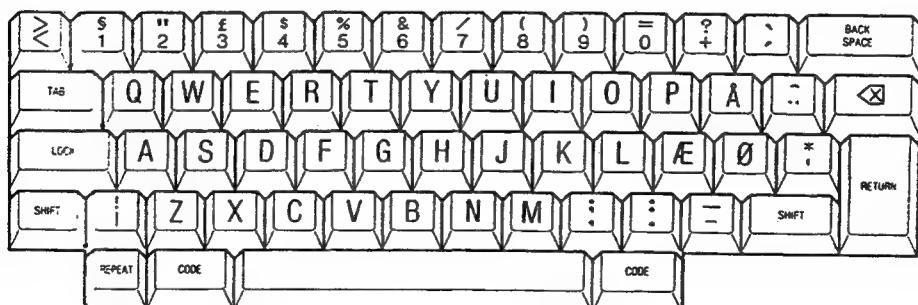
England



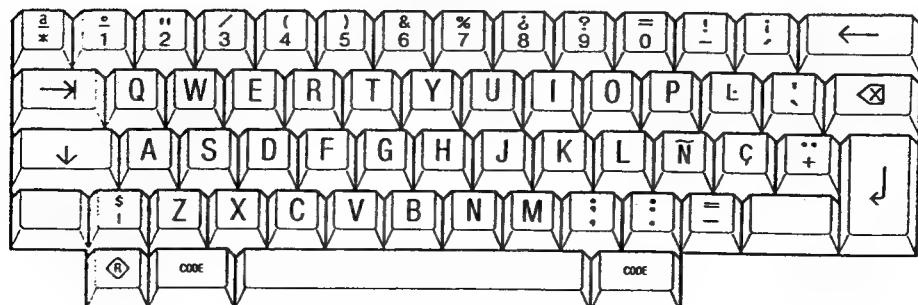
Schweiz



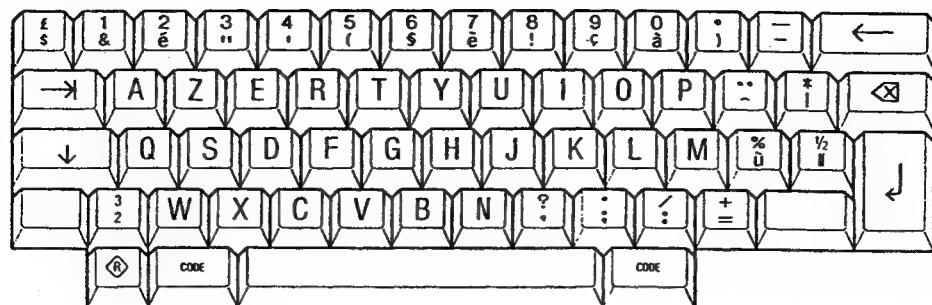
Dänemark



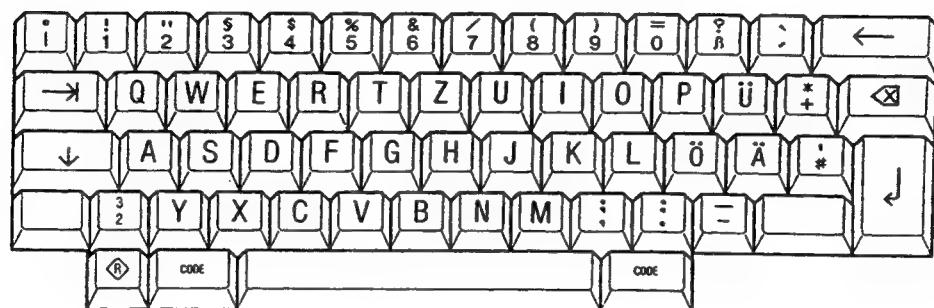
Spanien



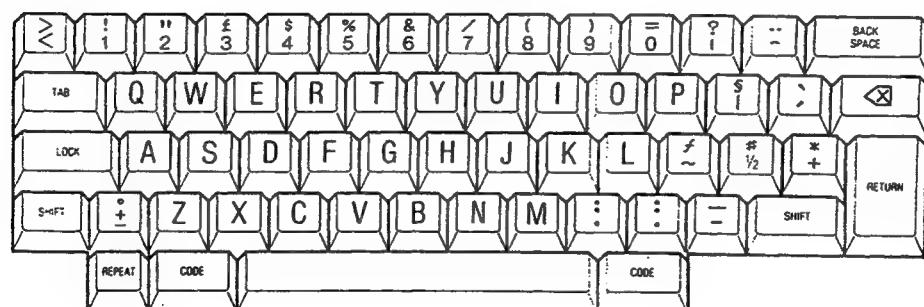
Frankreich



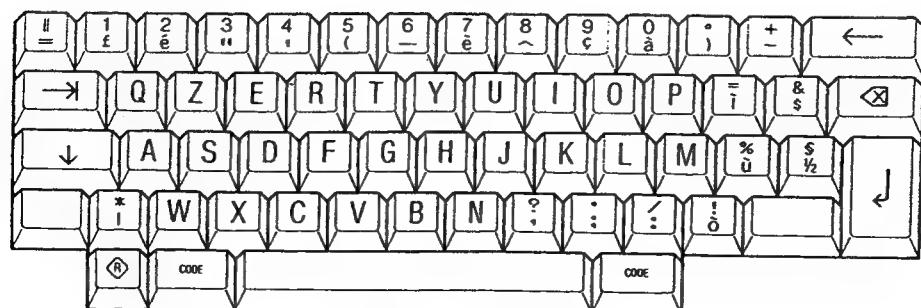
Bundesrepublik Deutschland



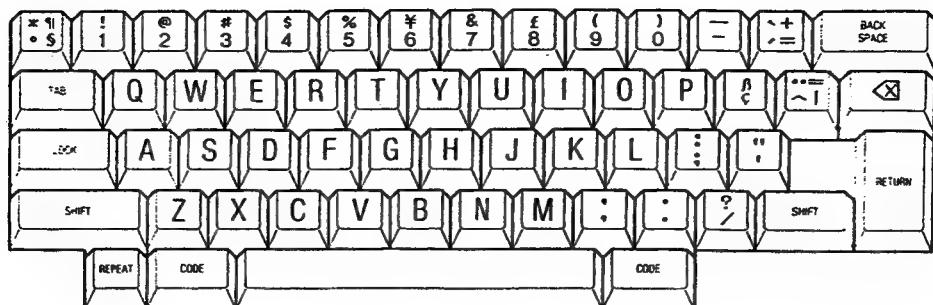
Holland



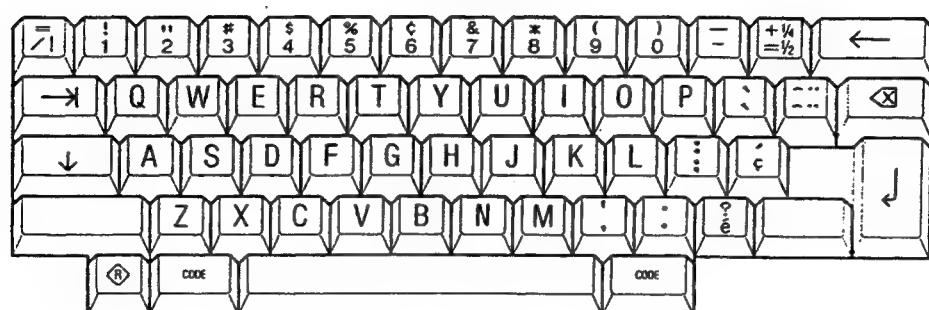
Italien



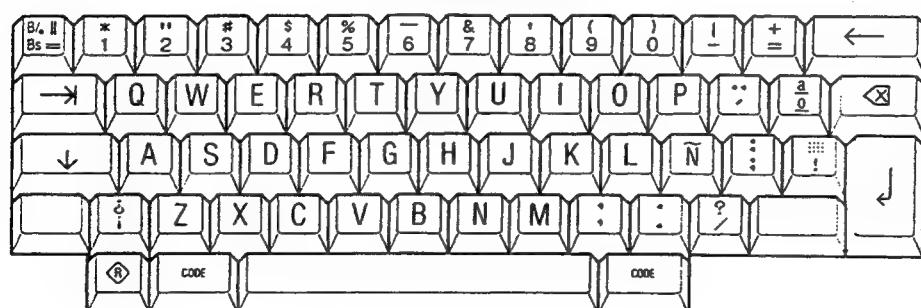
Japan



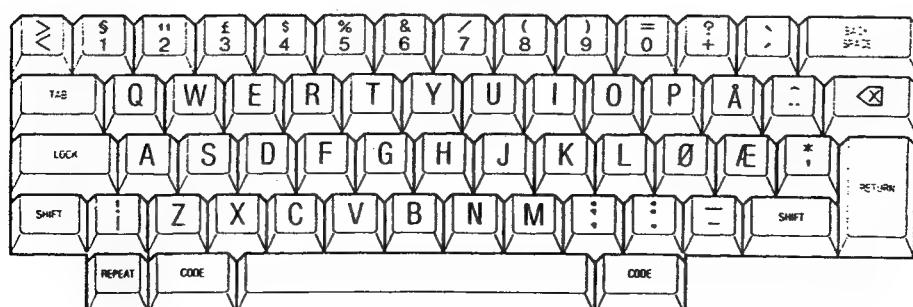
Kanada



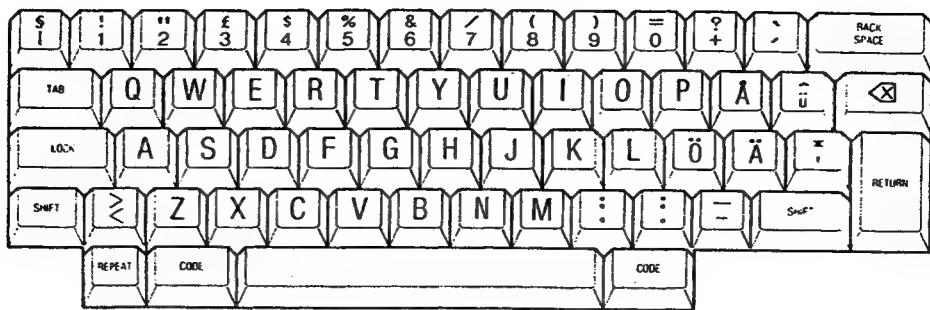
Lateinamerika



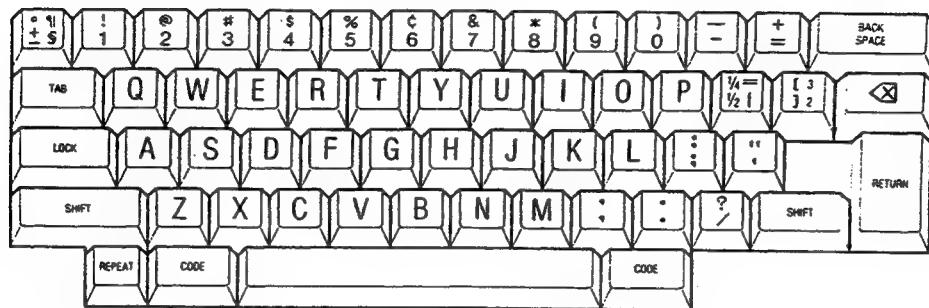
Norwegen



Schweden



USA



ANHANG

Wechseln der Verbrauchsteile

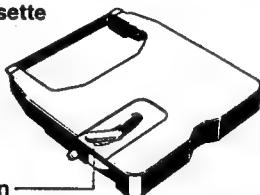
Verbrauchsteile können bei eingeschalteter Maschine gewechselt werden, ohne die derzeitigen Einstellungen zu beeinflussen.

Wenn die Abdeckung geöffnet und die Maschine eingeschaltet ist, dann halten Sie langes Haar oder lose Teile der Kleidung von der Maschine fern, um zu verhindern, daß sie vom Schreibwerk erfaßt werden.

1. Farbbandkassetten

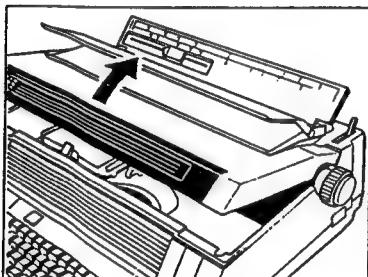
Es sind vier Arten von Farbbandkassetten erhältlich: Korrigierbare, Single-Strike, Multi-Strike und Gewebebänder. Jede Kassette ist zur leichteren Erkennung durch ein farbiges Rändelräddchen gekennzeichnet. Am Farbbandende blinkt bei dem Basismodell die Schreibwerkpositionsanzeige. Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay oder der Bildschirmschreibmaschine erscheint die Meldung "FARBBANDENDE".

Farbbandkassette



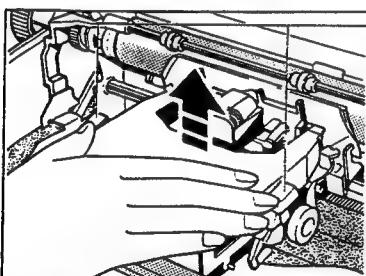
Rändelräddchen

Farbbandkassette	Farbe des Rändelräddchens
Korrigierbar (AP-RB27, 28)	Orange
Korrigierbar (AP-RB21)	Gelb
Single-Strike (AP-RB26)	Rosa
Multi-Strike (AP-RB22)	Blau
Gewebebänder (AP-RB23)	Grün



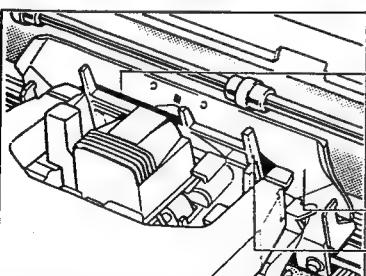
Ersetzen

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.



Kassettenlösehebel

2. Drücken Sie die beiden Kassettenlösehebel leicht nach unten, um die Kassette zu lösen.
3. Heben Sie die Kassette nach oben ab und werfen Sie sie weg.



Farbband

4. Positionieren Sie das Farbband so, daß es zwischen dem Kartenhalter und den Farbbandführungen verläuft.

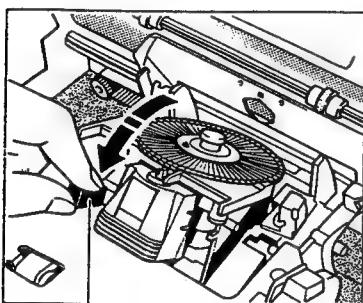
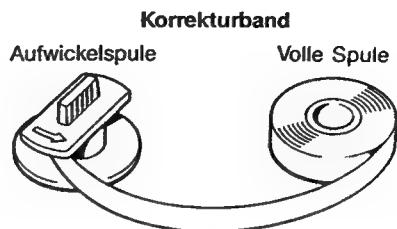
Kartenhalter

Farbbandführungen

5. Drücken Sie die Kassette leicht nach unten, bis sie einrastet.
6. Spannen Sie das Farbband durch Drehen des Rändelräddchens im Uhrzeigersinn nach.
 - Drehen Sie das Rändelräddchen niemals gegen den Uhrzeigersinn oder versuchen Sie nicht, das Farbband herauszuziehen.
7. Schließen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.

2. Korrekturbänder

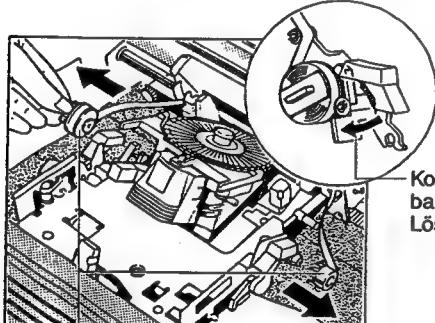
Zwei Arten von Korrekturbändern sind erhältlich: Lift-off-Korrekturband (für korrigierbares Farbband) und Cover-up-Korrekturband (für Multi-Strike Farbband). Wählen Sie das Korrekturband passend zum verwendeten Farbband.



Ersetzen

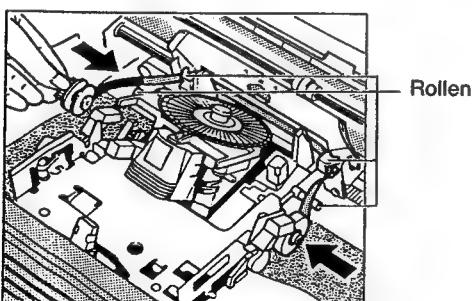
1. Öffnen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine und entfernen Sie die Farbbandkassette (siehe Seite 41).
2. Ziehen Sie den Typenrad-Schwenkhebel über die erste Rastung hinweg bis zum Anschlag in Richtung Tastatur.

Typenrad-Schwenkhebel

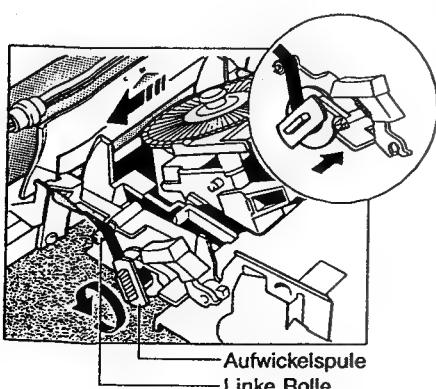


3. Drehen Sie den Korrekturband-Lösehebel von der Aufwickelspule weg.
4. Entfernen Sie die beiden Spulen des verbrauchten Korrekturbandes.

Spulen



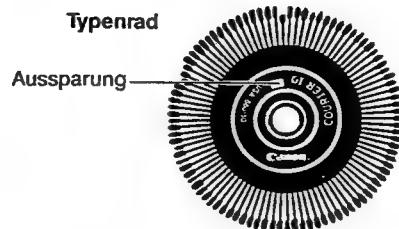
5. Setzen Sie die volle Spule des neuen Korrekturbandes auf die rechte Spindel und drücken Sie sie fest, bis sie einrastet.
6. Führen Sie das Korrekturband wie in der Abbildung gezeigt um die Rollen der Korrekturbandführung.
7. Setzen Sie die leere Aufwickelspule auf die linke Spindel. Drücken Sie sie fest, bis sie mit einem Klicken einrastet.



8. Drehen Sie die Aufwickelspule bis sich der farbige Teil des Bandes hinter der linken Rolle befindet. Straffen Sie das Band.
9. Bringen Sie den Korrekturband-Lösehebel wieder in Ausgangsstellung.
10. Bringen Sie den Typenrad-Schwenkhebel wieder in Ausgangsstellung.
11. Legen Sie die Farbbandkassette wieder ein und schließen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.

3. Typenräder

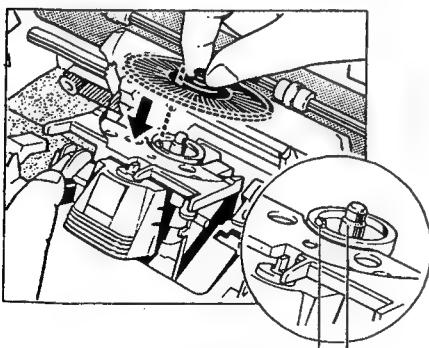
Typenräder sind in einer Vielzahl von Schrifttypen mit fünf verschiedenen Arten des Schreibschritts erhältlich (10, 12, 15, PS1 und PS2). Der Schrifttyp und der Schreibschritt sind auf dem Typenrad angegeben. Stellen Sie den Schreibschrittwähler (siehe Seite 8) entsprechend dem verwendeten Typenrad ein. Bei Verwendung von Canon Typenrädern stellen Sie den Schreibschrittwähler auf A/PS ein. Der für das Typenrad nötige Schreibschritt wird dann automatisch richtig gewählt.



Typenrad-Schwenkhebel

Austauschen

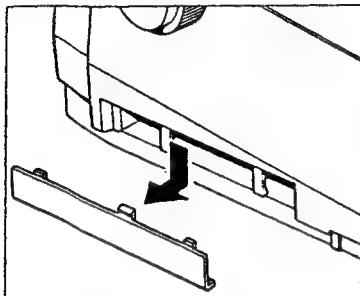
1. Öffnen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine und entnehmen Sie die Farbbandkassette (siehe Seite 41).
2. Ziehen Sie den Typenrad-Schwenkhebel in Richtung Tastatur. Ziehen Sie den Typenrad-Schwenkhebel weiter bis zum Anschlag, um das Typenrad zu lösen.
3. Fassen Sie das Typenrad am Mittelknopf und ziehen Sie es gerade nach oben ab.
4. Fassen Sie das neue Typenrad am Mittelknopf und richten Sie die Öffnung im Typenrad mit dem Führungsstift aus. Drücken Sie das Typenrad dann fest auf die Spindel.
5. Drücken Sie den Schwenkhebel in die Ausgangsposition zurück, bis er einrastet.
6. Legen Sie die Farbbandkassette wieder ein und schließen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.



Führungsstift
Spindel

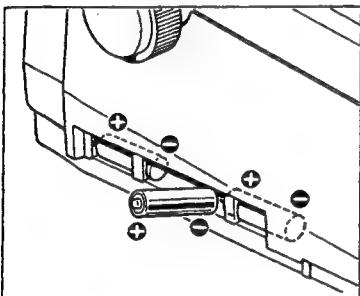
4. Batterien

Zum Schutz des Speichers müssen sich im Batteriefach drei Batterien der Größe AA befinden. Die Batterien schützen die gespeicherten Texte und Formate ca. 1 Jahr lang. Der Ablauf für den Austausch der Batterien wird nachfolgend beschrieben. Wenn die Batterien schwächer werden, ertönt beim Einschalten der Schreibmaschine zweimal ein akustisches Signal. (Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay und der Bildschirmschreibmaschine erscheint statt dessen die Meldung "BATTERIE LEER"). In diesem Fall müssen die Batterien sofort ausgetauscht werden.



Ersetzen

1. Achten Sie darauf, daß die Schreibmaschine beim Batteriewechsel eingeschaltet ist. Wenn Sie die Batterien entfernen, während die Maschine ausgeschaltet ist, geht der Speicherinhalt verloren.
2. Entfernen Sie die Abdeckung des Batteriefaches an der Rückseite der Schreibmaschine, indem Sie auf die Abdeckung drücken und sie dann in Pfeilrichtung nach unten schieben.
3. Nehmen Sie die alten Batterien heraus und legen Sie die neuen Batterien ein.
4. Setzen Sie die Abdeckung des Batteriefaches wieder ein.

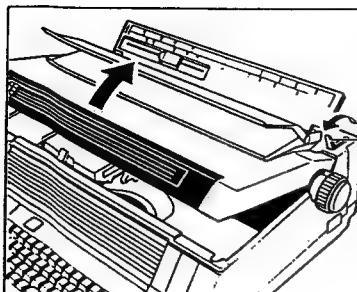


ANMERKUNG

- Verwenden Sie nur Manganbatterien. Verwenden Sie keine Ni-Cd-Batterien.
- Alle drei Batterien müssen gleichzeitig ausgetauscht werden.
- Benutzen Sie nur Batterien derselben Art und derselben Herstellers.
- Wenn Sie Ihre Schreibmaschine über längere Zeit nicht benutzen, achten Sie darauf, daß Sie neue Batterien einlegen, um den Speicherinhalt zu schützen.

Entnehmen und Einsetzen der Walze

Die Walze kann leicht entfernt werden, wenn sich Papier um die Walze gewickelt hat oder wenn die Walze gereinigt werden muß.

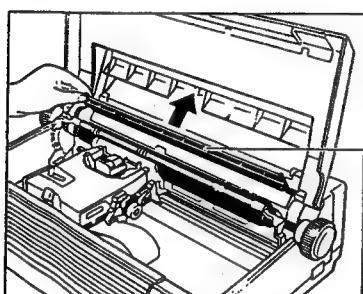


Entnehmen der Walze

1. Ziehen Sie den Lösehebel für die Papierhaltestange in Richtung Tastatur.

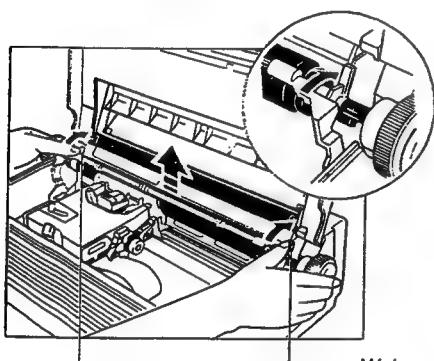
2. Öffnen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.

Lösehebel für Papierhaltestange



3. Klappen Sie die Papierableitschiene nach oben.

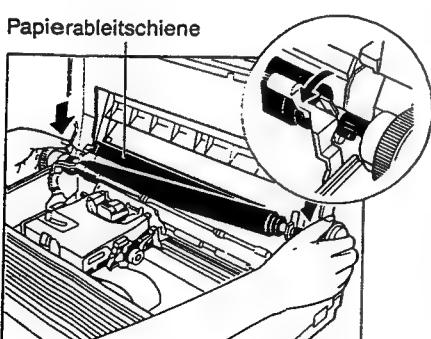
Papierableitschiene.



4. Halten Sie die Walzendrehknöpfe mit beiden Händen und heben Sie die Walze nach oben heraus, während Sie die Walzenverriegelungshebel mit den Daumen nach oben drücken.

Walzenverriegelungshebel

Nach dem Entfernen des Papiers oder der Reinigung der Walze legen Sie die Walze folgendermaßen wieder ein:



Einsetzen der Walze

1. Achten Sie darauf, daß die Papierableitschiene nach oben geklappt ist.

2. Fassen Sie die Walze an den Walzendrehknöpfen und legen Sie sie in die Ausgangsposition zurück, indem Sie die Walzenverriegelungshebel mit den Daumen leicht nach oben drücken.

3. Bringen Sie die Walzenlösehebel wieder in ihre Ausgangsposition. Drehen Sie die Walzendrehknöpfe, um zu prüfen, ob die Zahnräder richtig ineinander greifen.

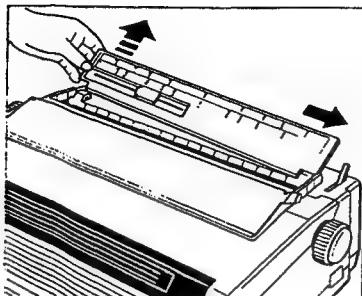
4. Klappen Sie die Papierableitschiene wieder herunter.

5. Schließen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.

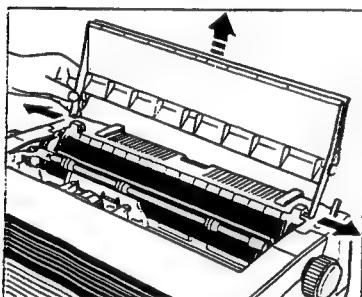
6. Drücken Sie den Lösehebel für die Papierhaltestange zurück.

Installieren der automatischen Einzelblattzuführung (Option)

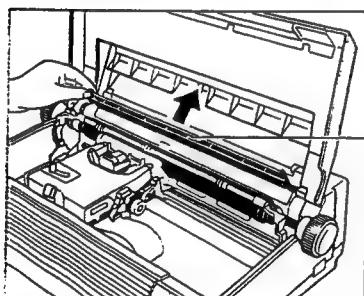
Die als Sonderzubehör erhältliche Einzelblattzuführung (AP40) macht Ihre Schreibarbeit effektiver.



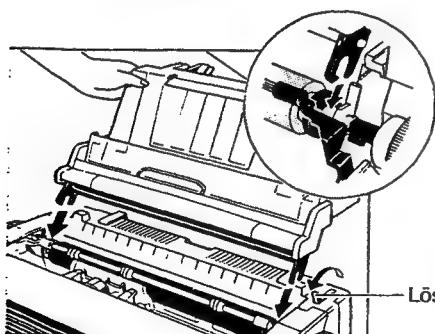
1. Entfernen Sie die Papierstütze.



2. Entfernen Sie den Blendschutz und die Akustikabdeckung.



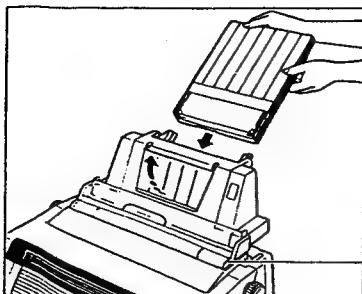
3. Entfernen Sie die Papierableitschiene.



4. Ziehen Sie den Lösehebel für die Papierhaltestange in Richtung Tastatur.

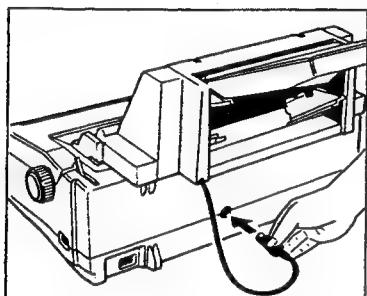
5. Setzen Sie die Einzelblattzuführung so auf die Schreibmaschine auf, daß die Aussparungen der Halterungen in beide Enden der Walzenwelle eingreifen.

Lösehebel für Papierhaltestange

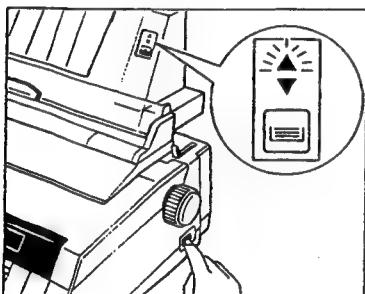


Akustikabdeckung

- Setzen Sie die Papierkassetten in die Einzelblattzuführung ein und bringen Sie die mit der Einzelblattzuführung gelieferte Akustikabdeckung an.

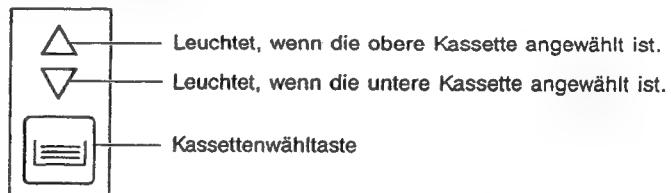


- Schließen Sie das Verbindungskabel der Einzelblattzuführung am Stecker an der Rückseite der Schreibmaschine an.



- Betätigen Sie den Netzschalter der Schreibmaschine. Drücken Sie die Kassettenwähltafel, um die obere oder untere Kassette auszuwählen.

- Leuchtet keine der beiden Lampen, muß das Papier manuell zugeführt werden.



- Betätigen Sie die Taste **PAPIEREINZUG**, um ein Blatt einzuziehen und beginnen Sie mit dem Schreiben.

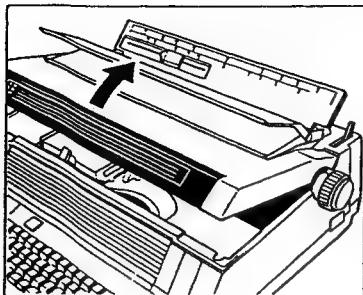
- Staut sich das Papier oder geht es aus, ertönt ein Signal.
Bei den Aufbaumodellen mit Zeilendisplay oder der Bildschirmschreibmaschine erscheint "Papierstau".

ANMERKUNG

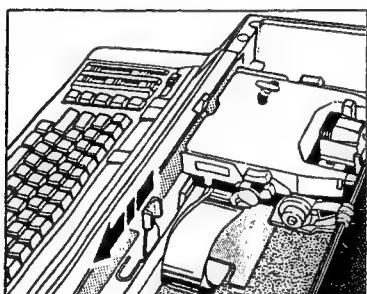
- Wenn Sie die Einzelblattzuführung benutzen, verwenden Sie nur Papier mit einem Gewicht von 64~105 g/m².

Einstellen der Tastaturneigung

Die Neigung der Tastatur kann leicht eingestellt werden. Sie können zwischen 4°, 8° und 11° wählen. Die Tastaturneigung ist werkseitig auf 4° eingestellt.



1. Öffnen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine und bewegen Sie das Schreibwerk nach links.



2. Drücken Sie den Hebel zur gewünschten Einstellung.
3. Schließen Sie die Abdeckung der Schreibmaschine.

Wartung und Pflege

Zum Reinigen der Schreibmaschine verwenden Sie nur ein weiches, trockenes Tuch. Benutzen Sie niemals Wasser oder organische Lösungsmittel (z. B. Ketone oder Verdünner). Falls die Farbbandführungen oder der Kartenhalter verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einem Tuch oder einem Stück Papier.

Alle anderen Wartungsarbeiten müssen von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden. Canon übernimmt bei Störungen, die durch unbefugte Eingriffe oder Reparaturarbeiten hervorgerufen wurden, keine Garantie.

Tritt eine Störung auf, sollten Sie jedoch die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie Ihren Canon-Händler verständigen.

Problem	Abhilfe
Schreibwerkpositionsanzeige leuchtet nicht, obwohl die Schreibmaschine eingeschaltet ist.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig in der Steckdose steckt.● Stromzuführung und Steckdose überprüfen.
Schreibwerkpositionsanzeige leuchtet, aber die Tastatur ist blockiert.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob die Abdeckung der Schreibmaschine richtig geschlossen ist.
Die Abstände zwischen den Zeichen stimmen nicht.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob der Schreibschrittwähler entsprechend dem Typenrad richtig eingestellt ist.
Druck ist undeutlich.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob der Druckwähler richtig eingestellt ist.● Prüfen Sie, ob das Farbband zu Ende ist.
Zeichen werden nicht gedruckt.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob das Typenrad und die Farbbandkassette richtig eingelegt sind.● Prüfen Sie, ob das Farbband aufgebraucht ist.
Zeichen können nicht korrigiert werden.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob Korrekturband und Farbbandkassette übereinstimmen.● Prüfen Sie, ob das Korrekturband richtig eingelegt ist.● Wechseln Sie das Korrekturband.● Prüfen Sie, ob die zu korrigierenden Zeichen im Korrekturspeicher enthalten sind.● Führen Sie die Korrektur manuell aus.
Schreibwerkpositionsanzeige blinkt.	<ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, ob das Farbband aufgebraucht ist (nur Basismodell).● Prüfen Sie, ob das Typenrad eingesetzt ist.

Wenn das Problem nach Ausführung der obigen Prüfungen nicht behoben ist, dann verständigen Sie Ihren Canon-Händler.

Akustische Signale

Bei Bedienungsfehlern gibt die Schreibmaschine ein akustisches Signal. Wenn das Signal ertönt, prüfen Sie, ob Sie alle Einstellungen und Tastenfunktionen richtig ausgeführt haben. In der folgenden Tabelle sind die am häufigsten auftretenden Fehler zusammengestellt.

Situation	Ursache	Abhilfe	Seite
Setzen der Ränder	Der Abstand zwischen den Rändern ist kleiner als ca. 2,54 cm.	Setzen Sie die Ränder so, daß der Mindestabstand eingehalten wird.	11
Setzen von Tabulatoren und Dezimaltabulatoren	Versuch, mehr als 20 Tabulatoren und Dezimaltabulatoren zu setzen.	Löschen Sie unnötige Tabulatoren und Dezimaltabulatoren.	12, 23
Schreiben der letzten Schreibzeile	Die Tastatur wird bei der automatischen Bogenendkontrolle blockiert.	Drücken Sie die Taste  , um die Sperre zu lösen.	14
Zentrierung zwischen Rändern	Es wurden schon Zeichen in der Zeile geschrieben.	Drücken Sie die Tasten CODE und X , danach die Taste  , wiederholen Sie die Funktion und drücken Sie die Taste  .	19
Zentrierung zwischen Tabulatoren	Die Zahl der eingegebenen Zeichen überschreitet den verfügbaren Raum.	Reduzieren Sie die Anzahl der zu zentrierenden Zeichen, oder setzen Sie die Tabulatoren in größerem Abstand.	19, 20
	Das Schreibwerk hat den rechten Rand erreicht.	Betätigen Sie die Taste ZEILENSCHALTUNG .	20
Zentrierung oder Ausrichtung des Textes am rechten Rand	Sie haben versucht, zu zentrieren oder am rechten Rand auszurichten, obwohl schon Zeichen in dieser Zeile geschrieben sind.	Löschen Sie mit der Taste  die Zeichen oder betätigen Sie die Taste ZEILENSCHALTUNG und wiederholen Sie die Funktion.	19, 21
Dezimaltabulation	Zwischen der Schreibwerkposition und dem rechten Rand ist kein Dezimaltabulator gesetzt.	Bewegen Sie das Schreibwerk oder setzen Sie neue Dezimaltabulatoren.	23
	Anzahl der eingegebenen Zeichen überschreitet den verfügbaren Raum.	Setzen Sie die Dezimaltabulatoren in größerem Abstand oder verringern Sie die Anzahl der zu schreibenden Zeichen.	23
	Ein unnötiger Dezimaltabulator wurde gesetzt.	Löschen Sie unnötige Dezimaltabulatoren.	24
Blockweise Einrückungen	Der Abstand zwischen dem vorübergehenden linken und rechten Rand ist kleiner als 2,54 cm.	Setzen Sie die Ränder so, daß ein Mindestabstand von 2,54 cm eingehalten wird.	22
Andere Funktionen	Unnötige Lampen leuchten.	Drücken Sie die entsprechende Taste, um die Lampe auszuschalten.	
	Tastaturpuffer* ist überlaufen.	Drücken Sie die Taste  .	

* Tastaturpuffer: Der Tastaturpuffer ist ein Speicher, der die Zeichen vorübergehend festhält, wenn die Schreibgeschwindigkeit höher ist als die Druckgeschwindigkeit.

Technische Daten

Schreibelement:	Typenrad: 96 Zeichen
Schreibgeschwindigkeit:	23 Zeichen pro Sekunde
Schreibschritt:	10 Zeichen/Zoll 12 Zeichen/Zoll 15 Zeichen/Zoll A/PS
Zeilenabstand:	1, 1 1/2, 2, 3/4 Zeilen
Papierbreite:	Max. 432 mm
Schreibbreite:	Max. 335 mm
Anzahl der Durchschläge:	1 Original mit 6 Durchschlägen
Farbbandkassette:	Korrigierbar, Single-Strike, Multi-Strike und Gewebeband
Schreibfarben:	Schwarz, braun, blau für korrigierbare Bänder Schwarz für Single-/Multi-Strike und Gewebeband
Korrekturband:	Lift-off und Cover-up
Tastatur:	48 Tasten
Tastaturpuffer:	100 Zeichen
Tastenabstand:	19,05 mm
Tastenhub:	3,5 mm
Korrekturspeicher:	700 Zeichen (Basismodell) 1000 Zeichen (Aufbaumodelle mit Zeilendisplay/ Bildschirmschreibmaschine)
Formatspeicher (Basismodell):	4 Seitenformate
Speicherschutz:	ca. 1 Jahr
Stromversorgung:	Wechselstrom 230 V (\pm 15%), 50 Hz, 80 W
Batterien:	3 Batterien AA: 4,5 V für Speicherschutz
Betriebstemperatur:	10° bis 35°C
Luftfeuchtigkeit:	20% bis 85%
Abmessungen:	Breite: 544 mm Tiefe: 500 mm Höhe: 174 mm
Gewicht:	16 kg
GS-Siegel:	ja
Schalldruckpegel:	unter 50 dB
Optionen und Zubehör:	Einzelblattzuführung AP40 Endlostraktor AP41 Rechtschreibprüfprogramm mit automatischer Silben- trennung* AP-DN03 Mikro-Diskettenstation AP-DD03 (Aufbaumodelle/Bildschirmschreibmaschine) Serielle Schnittstelle AP-IF03 (RS232-C-kompatibel) Parallele Schnittstelle AP-IF43

* Diese Software zum Überprüfen der Rechtschreibung enthält Material, das von der Houghton Mifflin Company, Boston, Massachusetts, USA und der Langenscheidt KG entwickelt wurde. Diese Firmen besitzen das Urheberrecht dafür.

Änderungen vorbehalten.

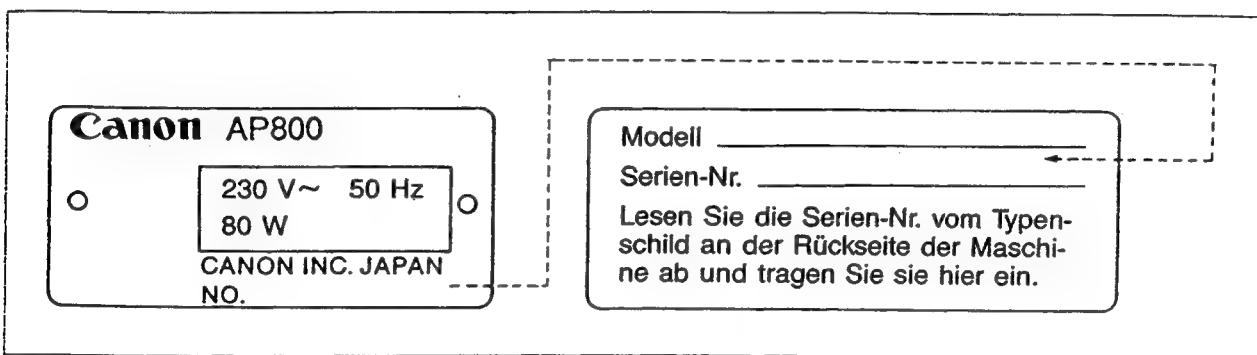
Lieferumfang

Die nachstehend aufgeführten Gegenstände werden mit Ihrer Schreibmaschine geliefert.

- Netzkabel
- Typenrad
- Korrekturband
- Farbbandkassette
- 3 Trockenbatterien (Größe AA)
- Bedienungsanleitung
- Staubschutzhülle

Seriennummer

Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Rückseite der Maschine. Tragen Sie die Serien-Nummer an der mit Pfeil bezeichneten Stelle ein.



BESCHEINIGUNG DES HERSTELLERS

Hiermit wird bescheinigt, daß

CANON AP800

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der

Verfügungen Nr. 1046/1984 und Nr. 483/1986

funkentstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

CANON Inc.

Name des Herstellers

Index

A

Akustikabdeckung	4
Akustische Signale	50
Ausrichtung an den rechten Rand	21
Automatische Bogenendkontrolle	14
Automatische Einzelblattzuführung	46
Automatische Funktionen	16
Erstellen von Tabellen	23
Grundlegende Schreibfunktionen	19
Automatischer Papiereinzug	10

B

Batterien ersetzen	44
Batteriefach	44
Bescheinigung des Herstellers	52
Betriebsanweisungen	3
Blendschutz	4
Blocksatzt	9
Bogenendanzeige	5

C

Caps Lock	31
-----------	----

D

Dezimaltabulatoren	23
--------------------	----

E

Einrückung	22
Blockweise Einrückung	22
Erste Schreibzeile	10
Erstellen von Tabellen	23
Expressrücklauf	33

F

Farbbandführungen	41
Farbbandkassette	41
Einstellen der Verzögerung der Farbbandabsenkung	35
Ersetzen	41
Feinschritt	34
Fettdruck	8
Funktionstasten	6

G

Grundlegende Schreibfunktionen	19
--------------------------------	----

H

Halbschritt rückwärts	33
Hochstellung	32

K

Kassettenlösehebel	41
Korrektur	16
Automatische Korrektur	16
Manuelle Korrektur	17
Korrekturband-Lösehebel	41
Korrekturbänder ersetzen	42
Korrekturspeicher	16
Kurzanleitung	55

L

Letzte Schreibzeile	14
Lieferumfang	52
Linierung	28
Lösehebel für Papier und Papierhaltestange	5

M

Mehrspracheneignung	36
Mittelpunktmarkierung	5

N

Netzschalter	5
Numerischer Interpunktionswähler	23

O

Oberer Rand	10
-------------	----

P

Papieranlage	5
Papierauswurf	35
Papierhaltestange	5
Papierstütze	5
Permanenter Leerschritt	31
Proportionalschrift	8

R

Randzone	13
Ränder	11
Rändelräddchen	41

S

Schreibmaschinenabdeckung	5
Schreibschritt	8
Schreibschrittskala	4
Schreibwerk	4
Feinschritt	34
Schreibposition	11
Schreibwerkbewegung beim Schreiben	35
Schreibwerkpositionsanzeige	4
Seitenformat	15
Senkrechtrillen	27
Seriennummer	52
Stechwalze	4

T

Tabelle erstellen	23
Tabellengestaltung	25
Tabulatoren	12
Dezimaltabulatoren	23
Setzen und Löschen	12
Tastatur	4
Einstellen der Tastaturneigung	48
Tastatursperre	14
Technische Daten	51
Tiefstellung	32
Typenradschwenkhebel	42, 43
Typenräder austauschen	43

U

Unterstreichung	8
Überschreiben von Zeichen	33

V

Verbrauchsteile wechseln	41
Viertelzeilenschaltung vorwärts	34
Viertelzeilenschaltung rückwärts	34

W

Walze	4
Entnehmen	45
Walzenabstandsregler	4
Walzendrehknopf	5
Wartung und Pflege	49
Wähler	8
Anschlagstärkewähler	8
Druckwähler	8

Randüberwachungswähler	9
Schreibschrittwähler	8
Tastaturwähler	8
Zeilenabstandswähler	9
Wort löschen	18

Z

Zeichenerklärung	3
Zeilenabstand	9
Zeilenschaltung	9
Automatisch	9
Manuell	9
Zeilenschritt vorwärts	7
Viertelzeilenschaltung vorwärts	34
Viertelzeilenschaltung rückwärts	34
Zentrierung	19
An der Position des Schreibwerks	21
Zwischen Rändern	19
Zwischen Tabulatoren	19
Zwischen Wörtern	20

Kurzanleitung

Tastenfolgen für jede Funktion oder jeden Vorgang werden hier aufgeführt.

Sehen Sie sich dieses Kapitel an, wenn Sie nicht sicher sind, welche Taste Sie drücken müssen oder welches der nächste Schritt ist.

- Wiederholen Sie die Schritte, die in der eckigen Klammer stehen, so oft wie nötig.

- Ausrichtung an den rechten Rand (S. 21)

— — Schreiben — **ZEILENSCHALTUNG**

- Automatische Bogenendkontrolle (S. 14)

Einstellen

CODE und **F** — **ZEILENSCHALTUNG** oder —
— **0** **4** ~ **9** **9** —

Abbrechen

CODE und **F** — **LEERTASTE**

- Automatischer Papiereinzug (S. 10)

PAPIEREINZUG

- Blockweise Einrückung (S. 22)

Schreibwerk bewegen — **CODE** und — Schreiben —

- Caps Lock (S. 31)

Einschalten/Lösen

CODE und **C**

- Dezimaltabulator (S. 23 - S. 24)

Numerische Interpunktion

CODE, **UMSCHALTUNG** und **P** — **1** ~ **3**

Setzen

[Schreibwerk bewegen — **CODE** und]

Überprüfen

CODE und

Ausführen

— Schreiben — [— Schreiben] — **ZEILENSCHALTUNG**

Löschen einzelner Dezimaltabulatoren

CODE und —

Löschen aller Dezimaltabulatoren

CODE und

- Einrückung (S. 22)

Schreibwerk bewegen — — Schreiben —

- Einstellen der Verzögerung der Farbbandabsenkung (S. 35)

CODE, **UMSCHALTUNG** und **T** — **1** ~ **5**

- Erste Schreibzeile (S. 10 - S. 11)

CODE und **S** — oder —

— **0** **1** ~ **5** **5** —

- Expressrücklauf (S. 33)

CODE und **ZEILENSCHALTUNG**

- Feinschritt (S. 34)

CODE und **LEERTASTE**

- Halbschritt rückwärts (S. 33)

CODE und

- Hochstellung (S. 32)

CODE und **P** — Schreiben

- **Tiefstellung (S. 32)**
[CODE] und [O]—Schreiben
- **Überschreiben von Zeichen (S. 33)**
Schreiben—[CODE] und [I]—Schreiben
- **Viertelzeilenschaltung (S. 34)**
Viertelzeilenschaltung vorwärts
[CODE] und [↑]
Viertelzeilenschaltung rückwärts
[CODE] und [↓]
- **Wort löschen (S. 18)**
[E] —[CODE] und [X]
- **Zentrierung (S. 19 - S. 21)**
An der Position des Schreibwerks (S. 21)
Schreibwerk bewegen—[↑]—Schreiben—[→] oder [ZEILENSCHALTUNG]
Zwischen Rändern (S. 19)
[↑]—Schreiben—[→] oder [ZEILENSCHALTUNG]
Zwischen Tabulatoren (S. 19)
Schreibwerk bewegen—[↑]—[→]—[Schreiben—[→]]—[ZEILENSCHALTUNG]
Zwischen Wörtern (S. 20)
Schreibwerk bewegen—[↑]—Schreiben—[→] oder [ZEILENSCHALTUNG]